

EmStudio V7.0

Bohrschneiden

Lässer Bohrschneiden wird von Punch bis SHC und LGF unterstützt.
Bohrschneiden kann nun EmStudio gepuncht werden, dazu wird Stüpfelbohren verwendet.

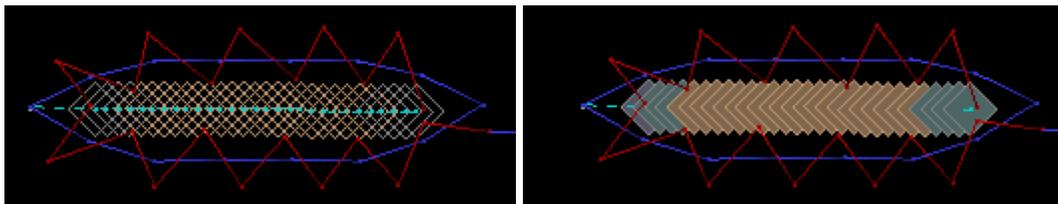
Punchen

Bohrschneiden wird als Stüpfelbohren gepuncht, die Schnittlinie kann als Stepplinie gepuncht werden. Folgende Funktionssequenzen sind möglich:

 [59] Sticken	 [53] Stüpfelbohren	 [56] Sticken		
 [59] Sticken	 [53] Stüpfelbohren	 [50] StüpfelAus	 [49] StüpfelEin	 [56] Sticken
 [59] Sticken	 [55] Bohren	 [49] StüpfelEin	 [50] StüpfelAus	 [56] Sticken

iSed

iSed zeigt STU-Stiche (Bohrschnitt) in anderer Farbe als BOR-Stiche.



Bohrlinien können auf Bohrschnittlinien mit definierter Schrittlänge gewandelt werden:
Transformieren/Stichdichte:

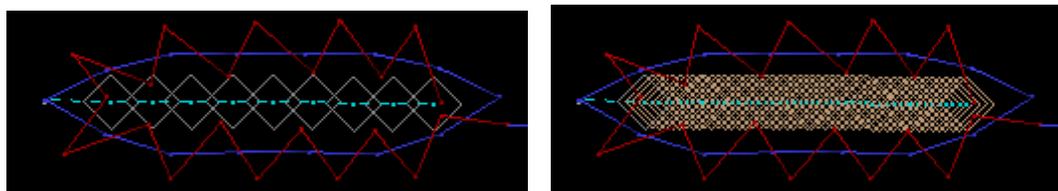
Bohrschneiden

BOR STU

Prozentual Absolut

Stichlänge

-> BOR -> STU



Warnungen und Errors

In Warnungen und Errors neue Regel Bohrschnitt-Stich ist zu lang, Limite definierbar unter
Werkzeuge/Optionen/Sonstiges/BoreStuLenMax.

Dessin Prozessor Bohren

Der Dessin Prozessor Bohren prüft Bohrschnitt-Stiche (STU) und setzt zu lange Bohrschnitt-Stiche auf Bohren (Bor) zurück.



LEdit

Satznummer	Seite	Höhe	Stichtyp	Nadel / LTC	Bohrer / LASER	Abschnitt	ATC	Stoffspannung	Paillette	Kristall	Schnur	Band
17	26	-15	STEP	X		1	1					
18	-29	1	BORE		24	1	1					
19	-5	0	BOCU		24	1	1					
20	-5	0	BOCU		24	1	1					
21	-5	0	BOCU		24	1	1					

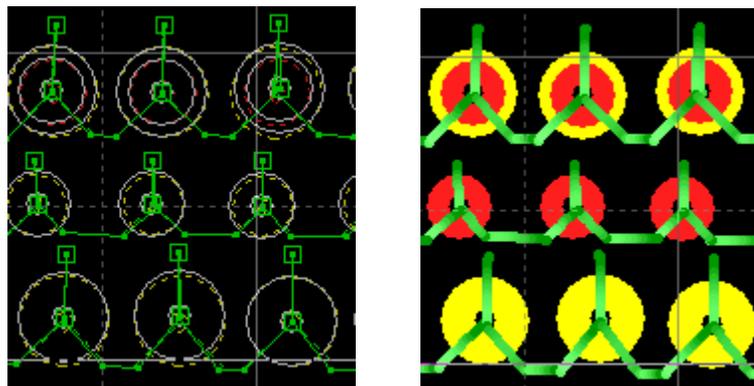
Pailletten

Lässer Doppelpaillettenkopf wird von Punch bis SHC und LGF unterstützt. Doppelpailletten werden nur von LGF – Maschinen unterstützt, auf Saurer – MCs wird der Paillettedurchmesser dem NP zugeordnet, der im Dessin gepunchte Durchmesser hat keinen Einfluss.

Punchen

Spezialfunktion 54 PailletteEin ist um Durchmesser dD erweitert worden mit
 d Durchmesser der vorderen Paillette
 D Durchmesser der hinteren Paillette

In der 3D-Darstellung werden die Farben für Dekoration Paillette Typ1 und 2 verwendet.



Beispiele:

- # [42] 54 Paillette Typ 1 ein (wie bisher)
- # [42] 54.1 4 für 4mm Paillette (hintere)
- # [42] 54.1 30 für 3mm Paillette (vordere)

[42] 54.1 34 für Doppelpaillette

[42] 55 Paillette (Typ 1) aus (wie bisher)

Tipp:

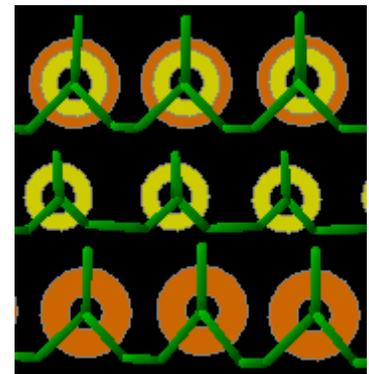
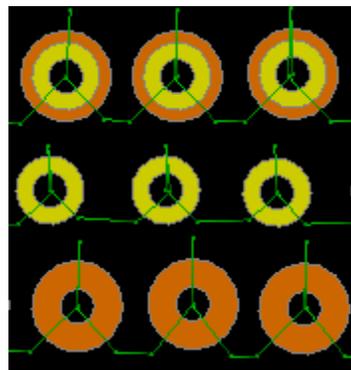
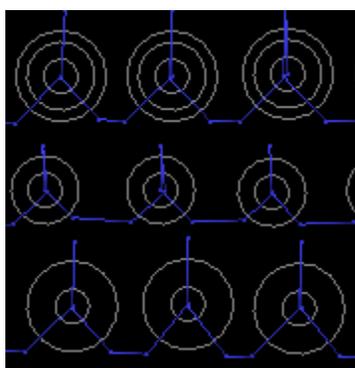
Menusequenzen auf die Tastatur programmieren

iSed

PRGM 54 Paillette Ein ist um Durchmesser dD erweitert worden mit
 d Durchmesser der vorderen Paillette
 D Durchmesser der hinteren Paillette

		PRGM	54	34
	237	QSTI	20	21
		PRGM	55	0
	238	QSTI	0	28
	239	QSTI	0	-29
	240	QSTI	19	-19

Für die ausgefüllte Darstellung werden die Dekorationsfarben 1 und 2 verwendet



Beispiele:

PRGM 54 Paillette Typ 1 ein (wie bisher)
 PRGM 54 4 für 4mm Paillette (hintere)
 PRGM 54 30 für 3mm Paillette (vordere)
 PRGM 54 34 für Doppelpaillette
 PRGM 55 Paillette aus (wie bisher)

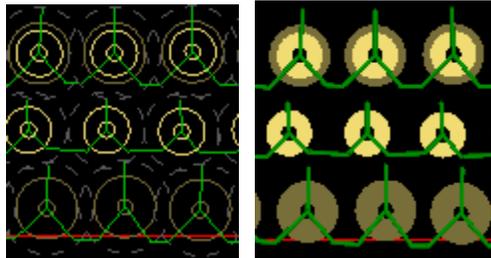
Paillettenregeln in Warnungen und Fehler aufgenommen:

- Minimaler Winkel zur horizontalen von unten für Stich in Paillette in °
 - o unter Werkzeuge/Optionen/Sonstiges/SequinStitchAngleMin
- Minimale Distanz von Paillette für Stich in Paillette in mm
 - o Unter Werkzeuge/Optionen/Sonstiges/SequinStitchDistanceMin

In Anzeige nach Stichart wird ein Abstandskreis von 1mm gestrichelt um die Paillette gezeichnet.

LEdit

	Satznummer	Seite	Höhe	Stichtyp	Nadel / LTC	Bohrer / LASER	Abschnitt	ATC	Stoffspannung	Paillette	Kristall	Schnur	Band
	271	-13	0	SEPR	X		1	1					
	272	-21	-21	SEFI	X		1	1		34			
	273	-1	-29	SEFO	X		1	1					
	274	-1	29	STEP	X		1	1					
	275	-17	21	STEP	X		1	1					
	276	-16	21	SEPR	X		1	1					



Benutzerdefinierte Stichtart (manual stitch type)

Benutzerdefinierte Stichtarten (ManualStitchType) werden von Punch bis SHC und LGF unterstützt. Benutzerdefinierte Stichtarten werden nur in LGF – Maschinen unterstützt.

Punchen

Benutzerdefinierte Stichtarten werden mit Spezialfunktion 120 type * 100 + nr gepuncht.

- type = 0: aus
- type = 1: USER
- type = 2: BUBBLE
- type = 3: HOLEFLAT

Beispiele:

- # [42] 120.1 101 für USER 1
- # [42] 120.1 203 für BUBBLE 3
- # [42] 120 für benutzerdefinierte Stichtart aus

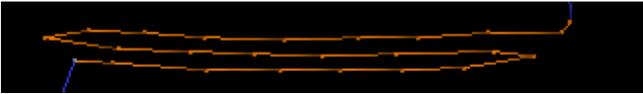
Tipp:

Menusequenzen auf die Tastatur programmieren

iSed

Benutzerdefinierte Stichtarten werden mit PRGM 120 type * 100 + nr markiert.

In der Darstellung nach Stichtarten werden diese Stiche in Farbe «PARAM» (9: grau) dargestellt. Diese Farbe kann in Werkzeug/Optionen/Colors Stitch Type angepasst werden.

	PRGM	120	101	
	315	STI	0	0
	338	QSTI	-17	1
		PRGM	120	0

Beispiele:

- PRGM 120 101 für USER 1
- PRGM 120 203 für BUBBLE 3
- PRGM 120 für benutzerdefinierte Stichart aus

Setzen von Benutzerdefinierter Stichart über Selektion in Stichliste über
Werkzeuge/Manuellsticktyp ändern/ManuellStichTyp Ein

LEdit

Salznummer	Seite	Höhe	Stichtyp	Nadel/LTC	Bohrer/LASER	Abschnitt	ATC	Stoffspannung	Paillette	Kristall	Schnur	Band
334	-1	20	STEP	X		1	1					
335	0	0	USR1	X		1	1					
336	4	5	USR1	X		1	1					
357	41	-3	USR1	X		1	1					
358	17	-1	USR1	X		1	1					
359	0	0	STEP	X		1	1					

Automatisch nachspannen

Automatisch Nachspannen wird von Punch bis SHC und LGF unterstützt. Da Saurer aFT nach Kraft und Lässer FTC nach Weg nachspannt werden diese beiden Funktionen unterschieden.

Punchen

Automatisch Nachspannen wird mit Spezialfunktion 111 (Saurer aFT) resp. 121 (Lässer FTC) gepuncht.

Beispiele

- # [42] 111.1 300 Nachspannen Saurer aFT mit 300N/m
- # [42] 121.1 5 Nachspannen Lässer FTC um 0.5mm

Tipp:

Menusequenzen auf die Tastatur programmieren

iSed

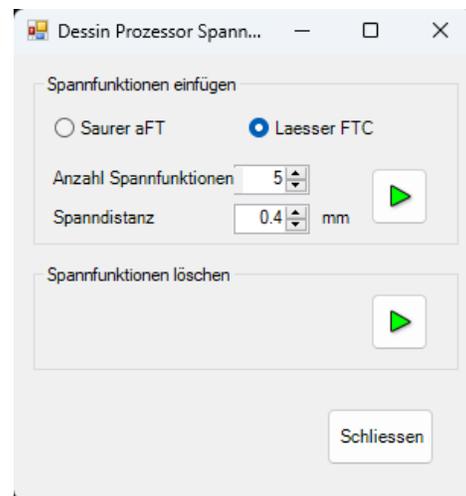
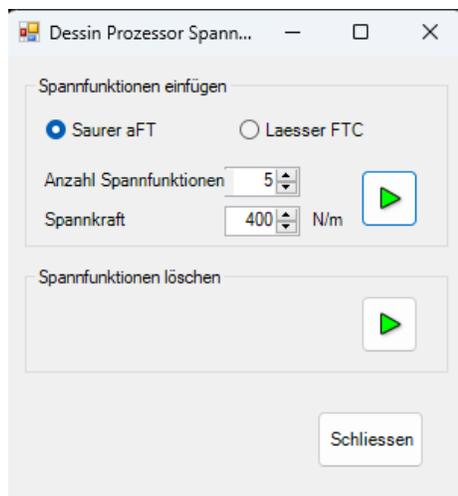
Automatisch Nachspannen wird mit PRGM 111 (Saurer aFT) resp. 121 (Laesser FTC) gesetzt.

230	QSTI	-22	-25
	PRGM	121	5
231	QSTI	-7	-2

Beispiele

PRGM 111 300 Nachspannen Saurer aFT mit 300N/m
 PRGM 121 5 Nachspannen Lässer FTC um 0.5mm

Nachspannen automatisch einfügen in Selektion für Saurer aFT oder Lässer FTC via «Optimieren/Dessin Prozessor Spannen» mit voller UnDo/ReDo Unterstützung.
 In FTC reduziert negative Spanndistanz die Stoffspannung.



LEdit

Satznummer	Seite	Höhe	Stichtyp	Nadel / LTC	Bohrer / LASER	Abschnitt	ATC	Stoffspannung	Paillette	Kristall	Schnur	Band
230	22	25	STEP	X		1	1					
231	7	2	STEP	X		1	1-1	5				
232	11	3	STEP	X		1	1					

Automatisch Nachwellen

Automatisches Nachwellen wird von Punch bis SHC und LGF unterstützt. Saurer aRO und Lässer AWS sind kompatibel.

Punchen

Automatisch Nachwellen wird mit Spezialfunktion 110 d gepuncht.
d: Distanz in 1/10mm

Beispiele

```
# [42] 110.1 1000 Nachwellen um 100mm
# [42] 110 Nachwellen
```

Tipp:

Menusequenzen auf die Tastatur programmieren

iSed

Automatisch Nachwellen wird mit PRGM 110 d gesetzt.
d: Distanz in 1/10mm

394	MOV	7	1
	PRGM	110	100
395	MOV	9	0

Beispiele

```
PRGM 110 1000 Nachwellen um 100mm
PRGM 110 Nachwellen
```

LEdit

Satznummer	Seite	Höhe	Stichtyp	Nadel/LTC	Bohrer/LASER	Abschnitt	ATC	Stoffspannung	Paillette	Kristall	Schnur	Band
390	-30	16	STEP	X		1	1					
391	0	20	PRCU	X		1	1					
392	-39	8	PRCU	X		1	1					
393	-25	-13	PRCU	X		1	1					
394	WINDUP	100										
395	STOP											

Musterabschnitte (Sections)

Musterabschnitte (sections) werden von Punch bis SHC und LGF unterstützt. Diesen Musterabschnitten werden auf LGF-Maschinen die Rezepte zugeordnet. Standardmässig wird in der Konvertierung SHC -> LGF jedem NP ein Musterabschnitt zugeordnet. Neu können nun zusätzliche Musterabschnitte im auch Punchen und iSed definiert werden.

Punchen

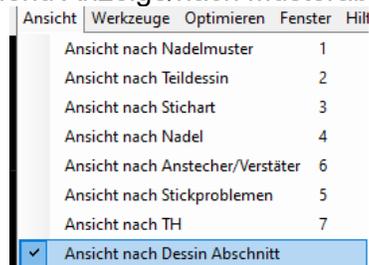
Musterabschnittnummern wird mit Spezialfunktion 122 nr gepuncht.

Beispiel

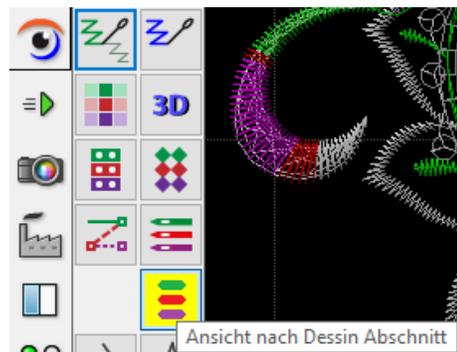
[42] 122.1 3 Musterabschnitt 3

iSed

Grafik-Anzeige nach Musterabschnitten:
über Menu Anzeige/nach Musterabschnitt



oder Werkzeugleiste Anzeigemode



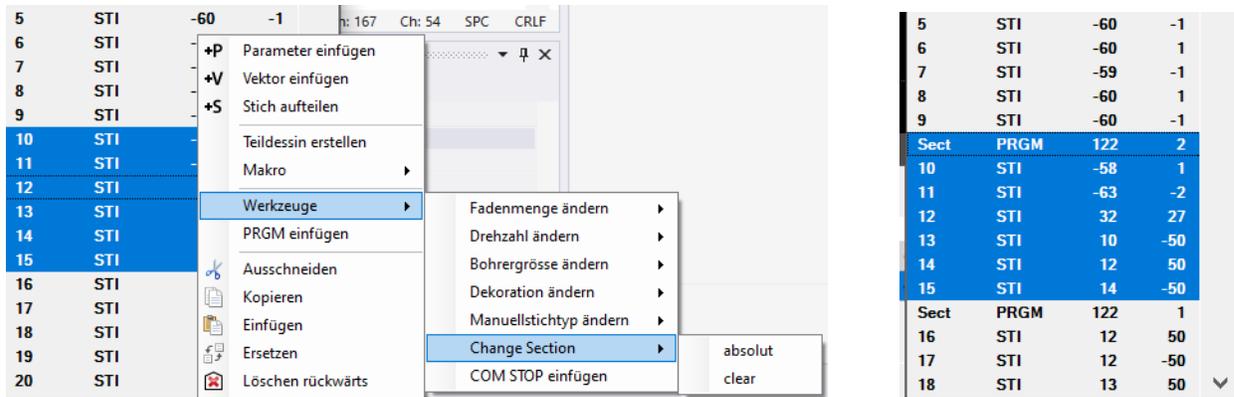
Musterabschnitte setzen

Musterabschnitt wird mit PRGM 122 nr gesetzt.

Beispiel

PRGM 122 3 Musterabschnitt 3

In der Stichliste kann über «Werkzeug/Abschnitt ändern» für eine Selektion direkt ein Musterabschnitt gesetzt werden, an die Selektion folgende Stiche bleiben unverändert auf vorherigem Musterabschnitt gesetzt.



The screenshot shows the LEdit software interface. On the left, a list of rows (5-20) with columns 'STI', '-60', and '-1' is visible. A context menu is open over row 12, with 'Werkzeuge' selected, and a sub-menu is open showing 'Change Section' selected. On the right, a table shows 'Sect' and 'PRGM' values for rows 5-18.

Sect	PRGM	122	2
5	STI	-60	-1
6	STI	-60	1
7	STI	-59	-1
8	STI	-60	1
9	STI	-60	-1
10	STI	-58	1
11	STI	-63	-2
12	STI	32	27
13	STI	10	-50
14	STI	12	50
15	STI	14	-50
Sect	PRGM	122	1
16	STI	12	50
17	STI	12	-50
18	STI	13	50

LEdit

In LEdit wird Musterabschnitt in Spalte Abschnitt angezeigt.

Satznummer	Seite	Höhe	Stichtyp	Nadel / LTC	Bohrer / LASER	Abschnitt	ATC	Stoffspannung	Paillette	Kristall	Schnur	Band
4	60	1	POSO	X		1	2					
5	60	-1	POSO	X		1	2					
6	59	-1	POSO	X		1	2					
7	60	-1	STEP	X		1	2					
8	60	1	STEP	X		1	2					
9	58	-1	STEP	X		2	2					
10	63	2	STEP	X		2	2					
11	-32	-27	STEP	X		2	2					
12	-10	50	FLAT	X		2	2					
13	-12	-50	FLAT	X		2	2					
14	-14	50	FLAT	X		2	2					
15	-12	-50	FLAT	X		1	1					
16	-12	50	FLAT	X		1	1					
17	-13	-50	FLAT	X		1	1					
18	-12	51	FLAT	X		1	1					

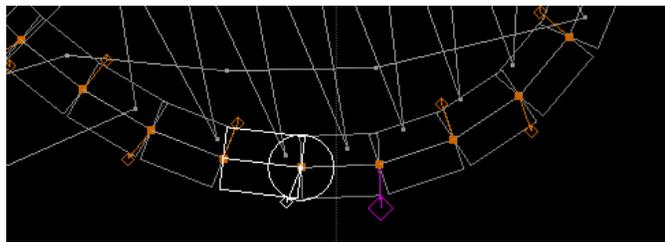
Soutachewinkel

Soutacheradwinkel werden bei LGF-Maschinen bereit im Dessin benötigt, diese müssen im LEdit berechnet werden, bevor das Muster auf die Maschine geladen wird.

Neu bleiben nun berechnete Soutacheradwinkel bei dem Konvertierung LGF <-> SHC im Muster erhalten. Diese werden auf PRGM 150 (Cord angle) resp. 151 (Ribbon angle) abgebildet.

iSed

In iSed kann bei Anzeige nach Stichart der Soutacheradwinkel in der Grafik angezeigt werden. Diese Anzeige kann über Werkzeuge/Optionen/View/ShowCordWheelAngle aktiviert resp. deaktiviert werden. Rückdreher werden dabei speziell hervorgehoben.



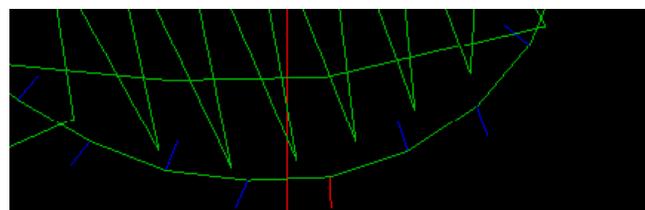
2446	STI	17	-18
CrdAng	PRGM	150	141
2447	STI	20	-16
CrdAng	PRGM	150	-39
2448	STI	22	-13
CrdAng	PRGM	150	158
2449	STI	23	-9
CrdAng	PRGM	150	-22
2450	STI	25	-3
CrdAng	PRGM	150	-1357
2451	STI	25	1
CrdAng	PRGM	150	-161
2452	STI	24	8
CrdAng	PRGM	150	-341
2453	STI	21	14
CrdAng	PRGM	150	-130
2454	STI	16	19

Ein Soutache-Prozessor ist vorbereitet für die Berechnung des Soutacheradwinkels in iSed.

LEdit

Anzeige der Soutacheradwinkels in LEdit Stichliste und Grafik

Satznummer	Seite	Höhe	Stichtyp	Nadel / LTC	Bohrer / LASER	Abschnitt	ATC	Stoffspannung	Paillette	Kristall	Schnur	Band
2446	-20	16	CORD	X		1	1	2			141	
2447	-22	13	CORD	X		1	1	2			139	
2448	-23	9	CORD	X		1	1	2			158	
2449	-25	3	CORD	X		1	1	2			22	
2450	-25	1	CORD	X		1	1	2			1357	
2451	-24	8	CORD	X		1	1	2			161	
2452	-21	-14	CORD	X		1	1	2			341	
2453	-16	-19	CORD	X		1	1	2			130	
2454	-16	19	CORD	X		1	1	2			19	



Konvertierung SHC <--> LGF

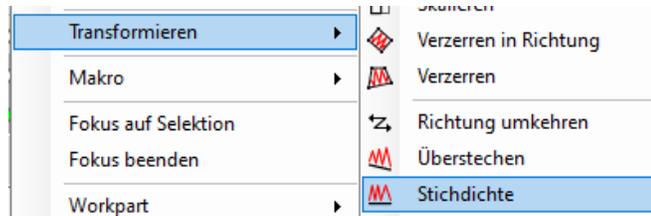
Die obigen Funktionen werden in der Konvertierung zwischen SHC und LGF voll unterstützt.
Diese Konvertierung ist wie in EmStudio V6.0 verfügbar:

- in Import / Export aus EmStudio Explorer
- in Save As / Open in iSed
- in Import / Export in iSed
- in iSedDesignConverter

iSed: Stichdichte ändern

Das Ändern der Stichdichte in iSed für Stepp- und Blattstichsequenzen ist erweitert worden für Bohrschneiden und kann nun gezielter eingesetzt werden.

Stiche selektieren und



<p>Stichdichte</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Blattstich</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> BSTI <input checked="" type="checkbox"/> STI <input type="checkbox"/> SSTI</p> <p><input checked="" type="radio"/> Prozentual <input type="radio"/> Absolut</p> <p>Stichdichte <input type="text" value="75"/> %</p> <p><input checked="" type="radio"/> -> BSTI <input type="radio"/> -> STI <input type="radio"/> -> SSTI</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Stepp</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> QSTI</p> <p><input checked="" type="radio"/> Prozentual <input type="radio"/> Absolut</p> <p>Stichdichte <input type="text" value="120"/> %</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Bohrschneiden</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> BOR <input checked="" type="checkbox"/> STU</p> <p><input type="radio"/> Prozentual <input checked="" type="radio"/> Absolut</p> <p>Stichlänge <input type="text" value="3.0"/> 1/10 mm</p> <p><input type="radio"/> -> BOR <input checked="" type="radio"/> -> STU</p> <p style="text-align: right;"><input type="button" value="Vorschau"/></p> <p style="text-align: center;"><input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Abbrechen"/></p>	<p>Aktivieren für Blattstichsequenzen in Selektion Filter für Stichart: BSTI und STI</p> <p>relativ in % oder absolut</p> <p>Dichteänderung auf 75%</p> <p>erzeugte Stiche: BSTI</p> <p>Aktivieren für Steppsequenzen in Selektion Filter für Stichart: QSTI</p> <p>relativ in % oder absolut</p> <p>Dichteänderung auf 120%</p> <p>Aktivieren für Bohrsequenzen in Selektion Filter für Stichart: BOR, STU relativ in % oder absolut</p> <p>absolute Stichlänge 0.3mm</p> <p>erzeugte Stiche: STU</p> <p>zeige Vorschau</p> <p>Ausführen / Abbrechen</p>
---	--

Tipp:

Undo ist möglich

iSed: Erweiterte Grafikanzeige

Anzeige nach Musterabschnitt

In der neuen Anzeige nach Musterabschnitt werden die Stiche nach Musterschnitt eingefärbt.

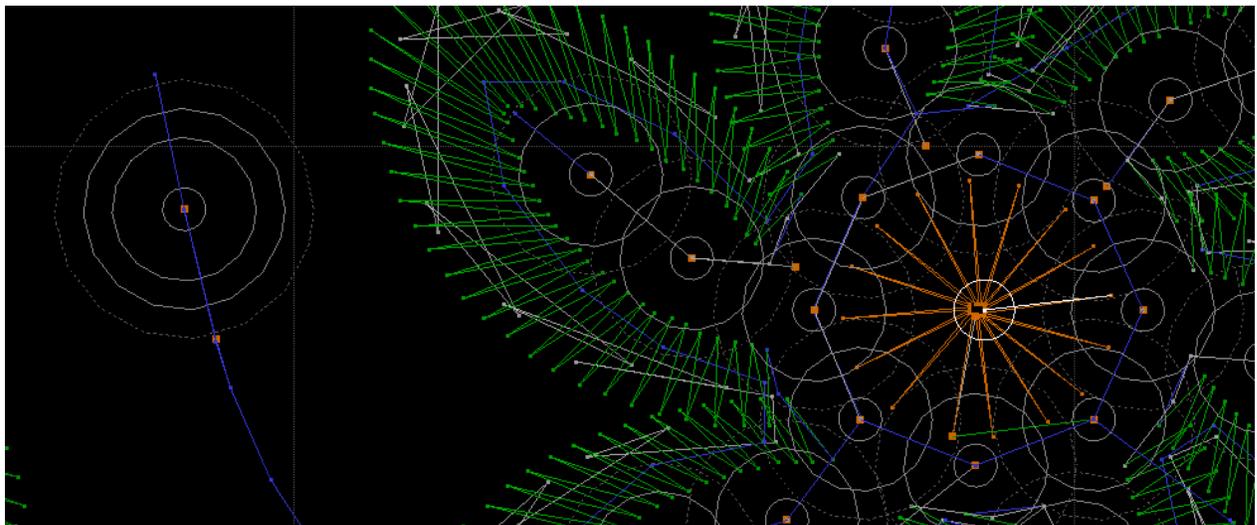


Erweiterte Anzeige nach Stichtart

In Anzeige nach Stichtarten werden Funktionen in Grafik als Quadrate dargestellt mit Farbe PARAM (9).

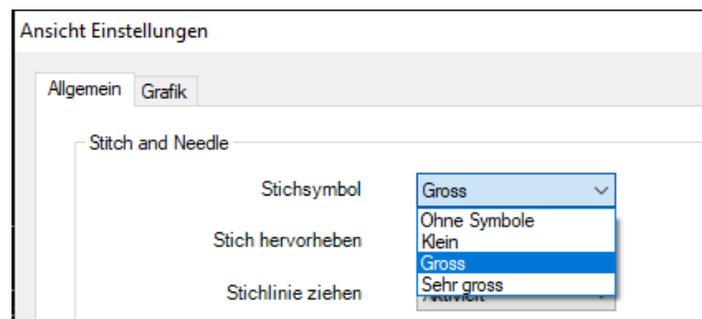
Zusätzlich wird in Anzeige nach Stichtart auch der Soutacheradwinkel und Abstandskreis um Paillette angezeigt.

Stiche in benutzerdefinierter Stichtart werden in Farbe PARAM (9) dargestellt.



Die Grösse der Symbole kann in Ansicht/Einstellungen eingestellt werden, neu steht «Sehr Gross» zur Verfügung für grosse Symbole.

Symbole werden bei Anzeige nach Stichtart ab ca. Massstab 2:1 dargestellt, in den andern Darstellungen ab ca. 3:1.



Verbessertes Navigationspanel

Verbessertes Navigationspanel zeigt nun auch Dekorationen wie Pailletten und Soutache.

iSed: Erweiterte Stichliste

Stichliste umschaltbar zwischen klassisch SHC wie bisher und neu LGF mit Anzeige der Sticharten und Symbols wie auf LPilot. Zusätzlich wird auch Musterabschnittsnummer (Section) und NP-Nummer angezeigt.

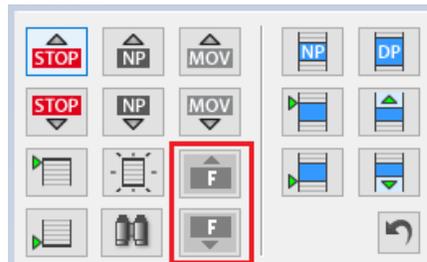
Nbr	Code	X	Y	S	NP
	DES	1			
	l.l.l NP	4	1		
1	 MOVC	8	-479	0	4
2	 STION	0	0	0	4
3	 STEP	0	0	0	4
4	 STEP	-6	-5	0	4
5	 STEP	5	10	0	4
6	 STEP	8	-10	0	4

Umschaltung erfolgt in Werkzeuge/Optionen Sonstiges/ListModelType als SHC oder LGF

iSed: Erweiterte Selektion

nächste / vorherige Funktion

Suchen und selektieren von nächster oder vorheriger Funktion in Stichliste kann nun direkt aus dem Selektionspanel gemacht werden.



iSed: Verbesserungen bei Spezialfunktion

Anzeige in Stichliste:

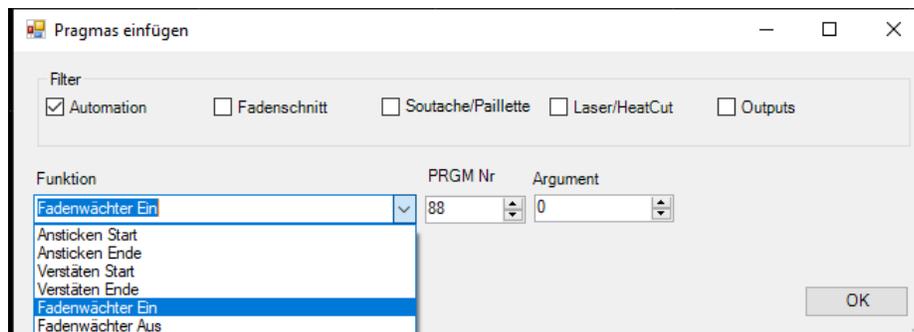
In der Stichliste wird nun die Bedeutung der Spezialfunktion direkt angezeigt:
Beispiel Nachwellen und Pailletten:

PRGM: Autom. Nachwellen aRO 500 1/10mm				
Nbr	Code	X	Y	
56	STI	-15	-1	↑
aRO	PRGM	110	500	
57	STI	-16	-1	
58	STI	-32	-3	
SeqOn	PRGM	54	35	
59	STI	0	0	
SeqOff	PRGM	55	0	
--	---	--	--	

Spezialfunktion einfügen:

Vereinfachtes Einfügen von Spezialfunktionen in Stichliste mit Auswahl nach Kategorien, nur Spezialfunktionen der aktiven Kategorien im Filter werden in der Auswahl angezeigt.

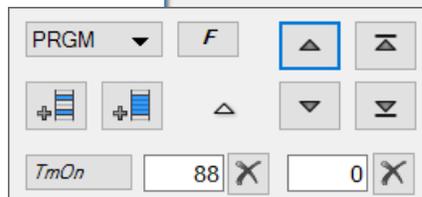
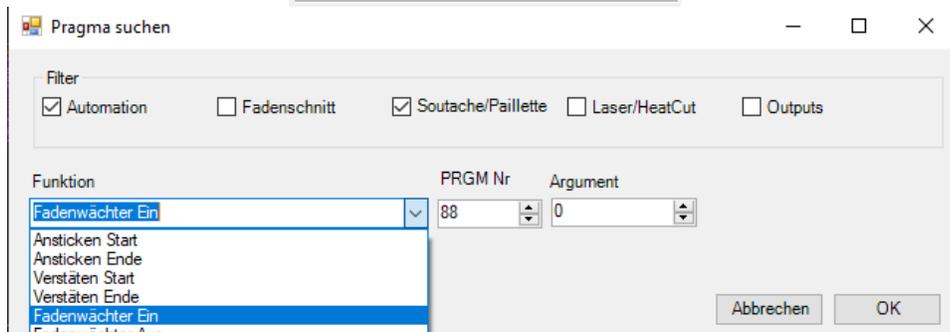
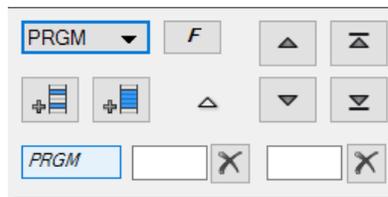
104	STI	-22	-2
105	STI	21	1
106	+P	Parameter einfügen	1
107	+V	Vektor einfügen	1
108	+S	Stich aufteilen	2
109		Teildessin erstellen	1
110		Makro	1
111		Werkzeuge	2
112		PRGM einfügen	1
113			1
114			1



Spezialfunktion suchen:

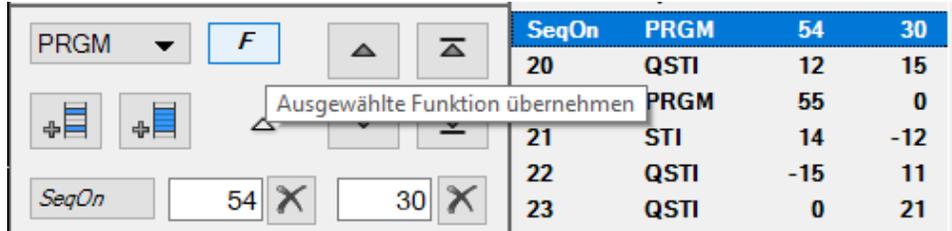
Verbesserte Suche von PRGM Funktionen.

Suche von PRGM-Funktion: mit Klick auf **PRGM** und **PRGM** wird eine Auswahl von Spezialfunktionen angezeigt und die Spezialfunktion kann für Suche ausgewählt werden.



Spezialfunktion suchen, aus Liste übernehmen

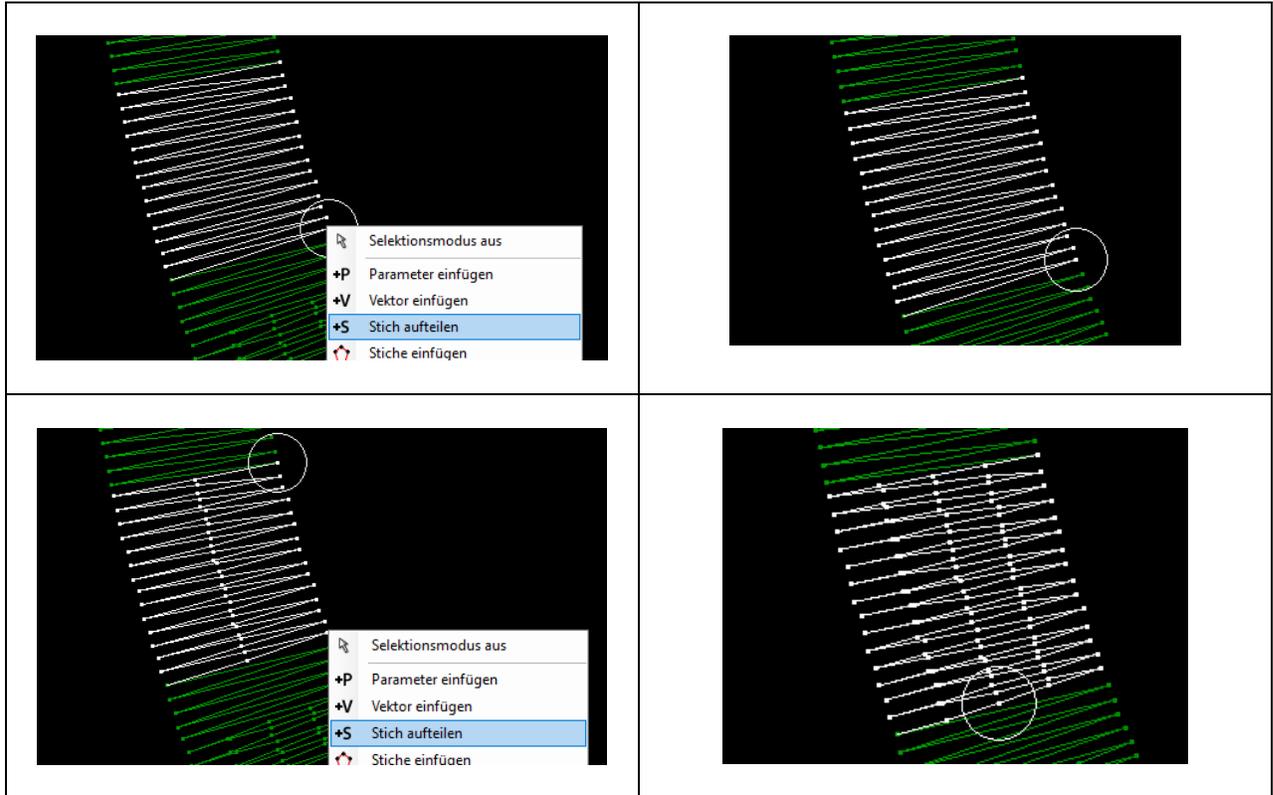
Wird selektierte PRGM-Funktion aus Stichliste in Suche übernommen mit , so werden auch deren Argumente für die Suche übernommen. Diese können aber einzeln für die Suche zurückgesetzt werden.



iSed: Stiche aufteilen

Neu kann eine ganze Selektion von Stichen gemeinsam aufgeteilt werden, dies in Stichliste oder Grafik. Dabei bleiben die aufgeteilten Stiche für eine nächste Aktion (z.B. weiteres aufteilen) selektiert.

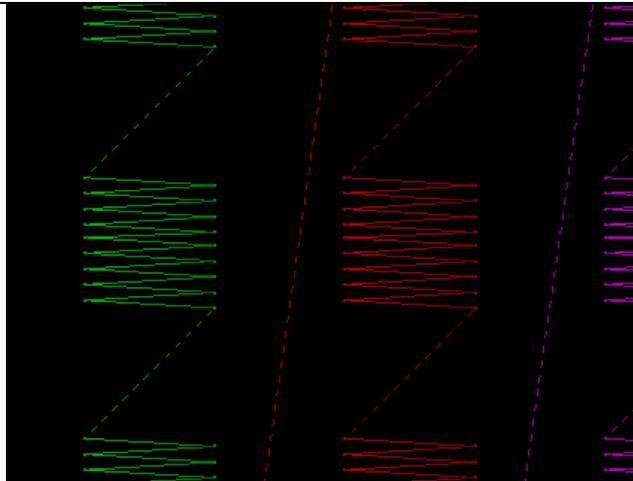
Wird ein einzelner Stich aufgeteilt, so wird wie bisher der nächst folgende Stich selektiert. So können einfach Stiche von Stiel oder Blattstich blockweise oder einzeln aufgeteilt werden.



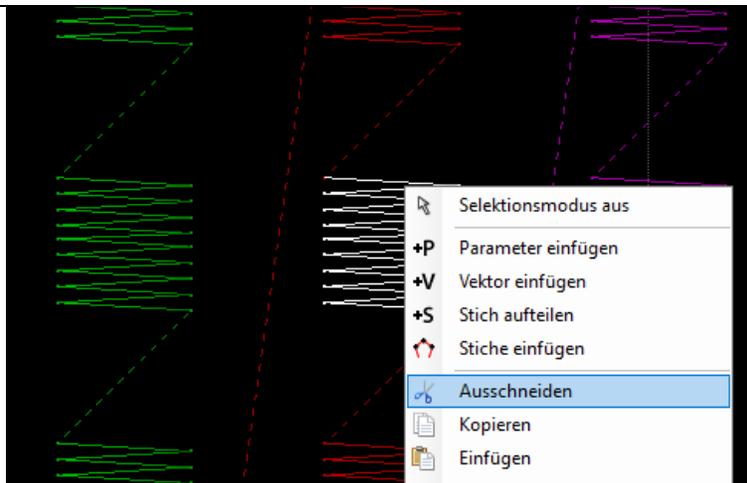
iSed: PasteAbsolut: Stichblock in Sticksequenz umordnen

Mittels Copy/Cut – PasteAbsolut kann ein Stichblock in der Sticksequenz umgeordnet werden, die Stiche bleibt dabei aber an der gleiche absoluten Position im Muster.

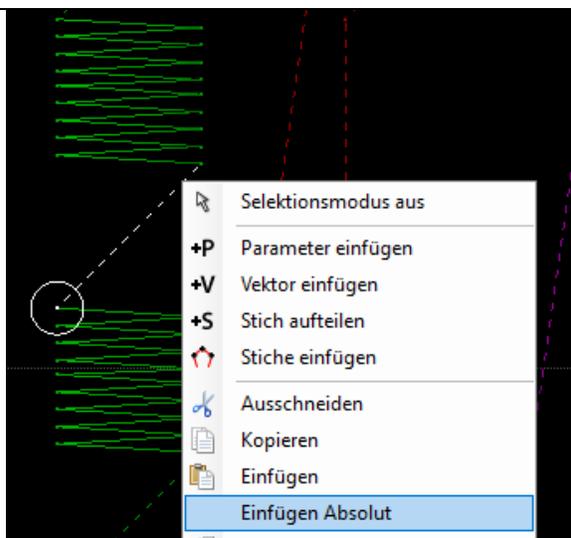
- Stichblock selektieren
- Ausschneiden
 - o Stichblock ausschneiden
- Neue Position selektieren
- Einfügen Absolut
 - o Stichblock wird vor selektiertem Stich eingefügt



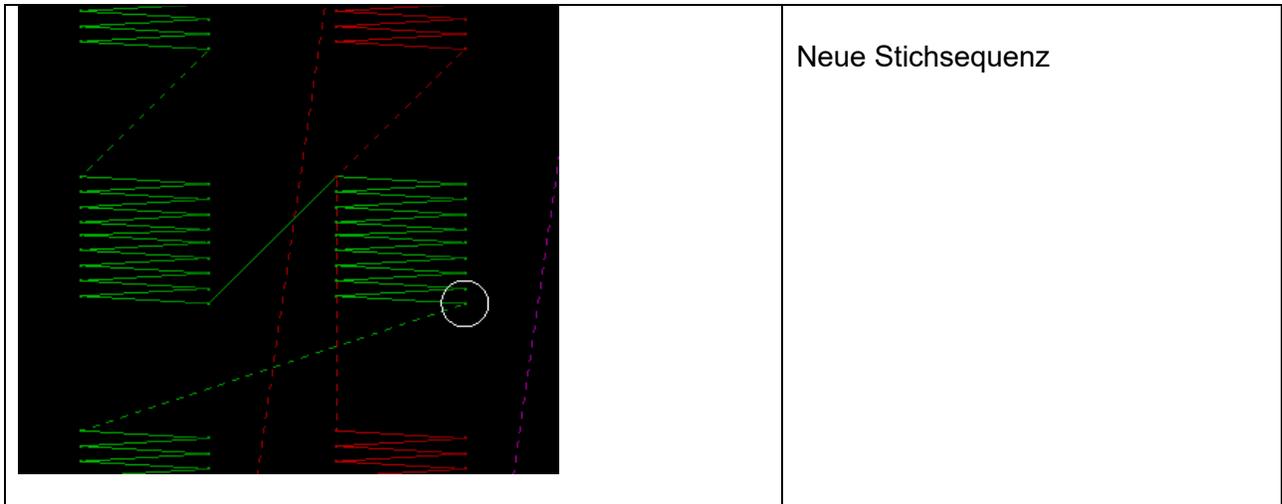
Original Stichsequenz



Block selektieren
Block ausschneiden



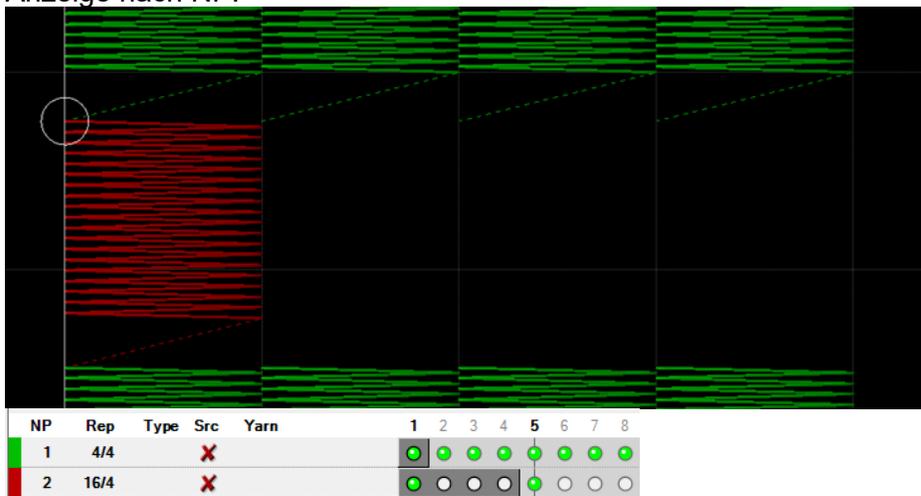
Einfügeposition selektieren
Einfügen Absolut



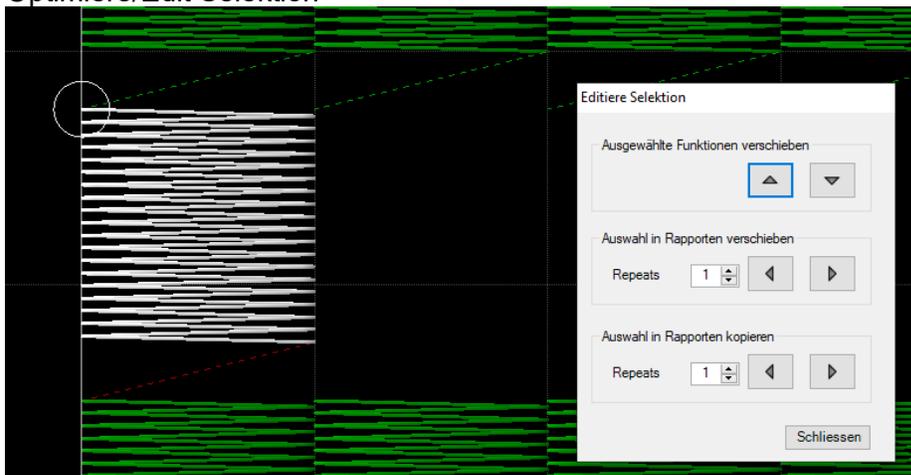
iSed: Rapport expandieren: Sticksequenz in Rapport kopieren

Expandieren von Stichen im Rapport, also kopieren der Stiche um einen Rapport. Sind Stiche z.B. für 4/4 gepuncht, müssen aber in 16/4 ausgeführt werden, so kann dies einfach gemacht werden.

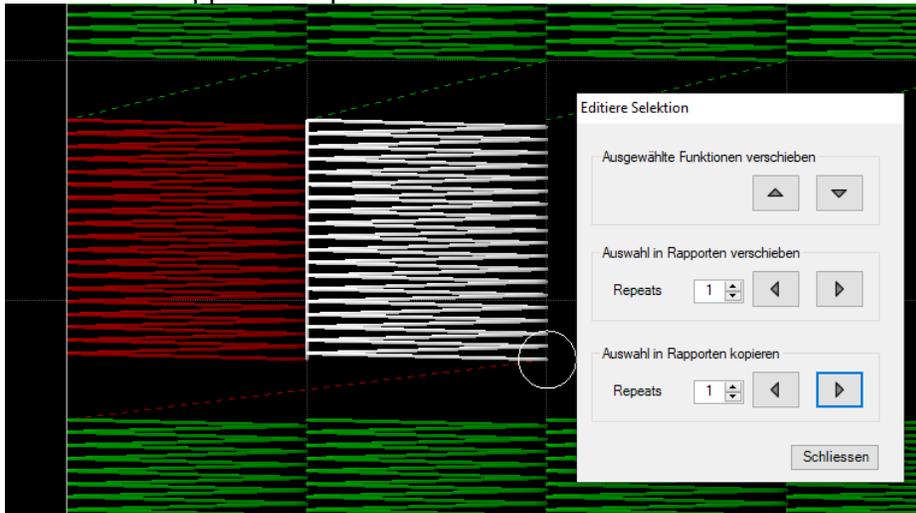
Anzeige nach NP:



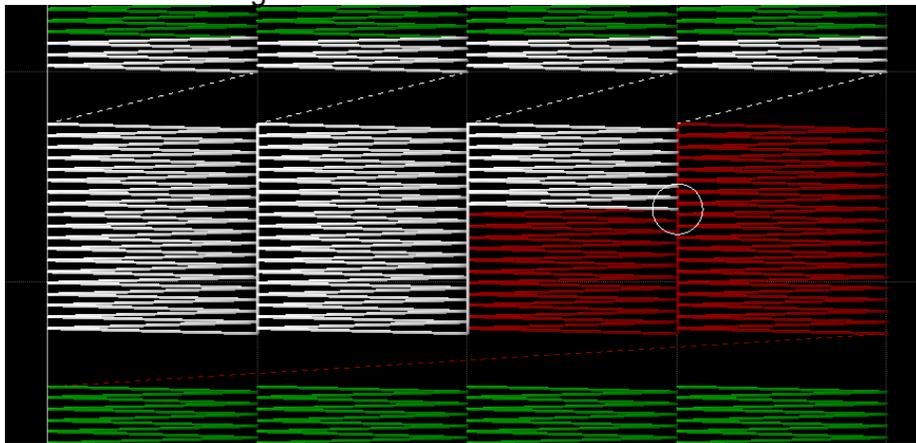
Optimiere/Edit Selektion



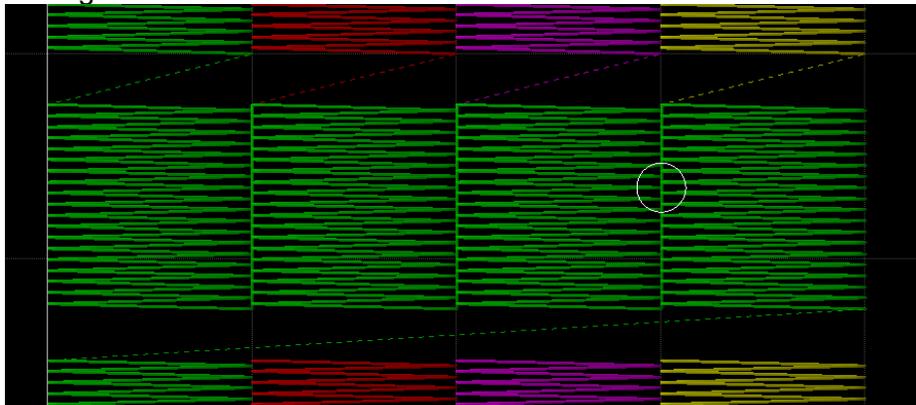
Auswahl in Rapporten kopieren 



Zwei weitere Kopien  
in Fortschrittsanzeige



Anzeige nach Nadeln:



iSed: Stichzähler

Anzahl und Wert für automatisches Nachspannen (Saurer aFT / Lässer FTC) und Nachwellen (aRO) in Stichzähler aufgenommen.

Spannen -- Lösen	20/8.0mm -- 2/-0.8mm
Nachwellen	4/874.4mm

Lässer FTC:

Spannen wird mit Anzahl Spannfunktionen und positivem Gesamtweg angezeigt, Lösen mit Anzahl und negativem Gesamtweg.

Saurer aFT:

nur Anzahl Spannfunktionen wird angezeigt.

aRO:

Nachwellen wird mit Anzahl Nachwellfunktionen und Gesamtdistanz angezeigt.

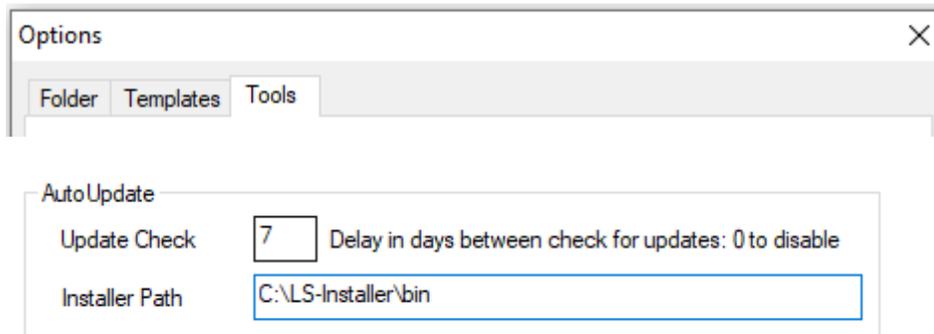
Auto - Update

iSed und EmStudio Explorer testen regelmässig auf vorhandene Updates, diese lassen sich dann direkt über den LS_Installer installieren. Voraussetzung dafür ist ein Internetzugang und LS_Installer, dieser kann im Lässer Webshop heruntergeladen werden.

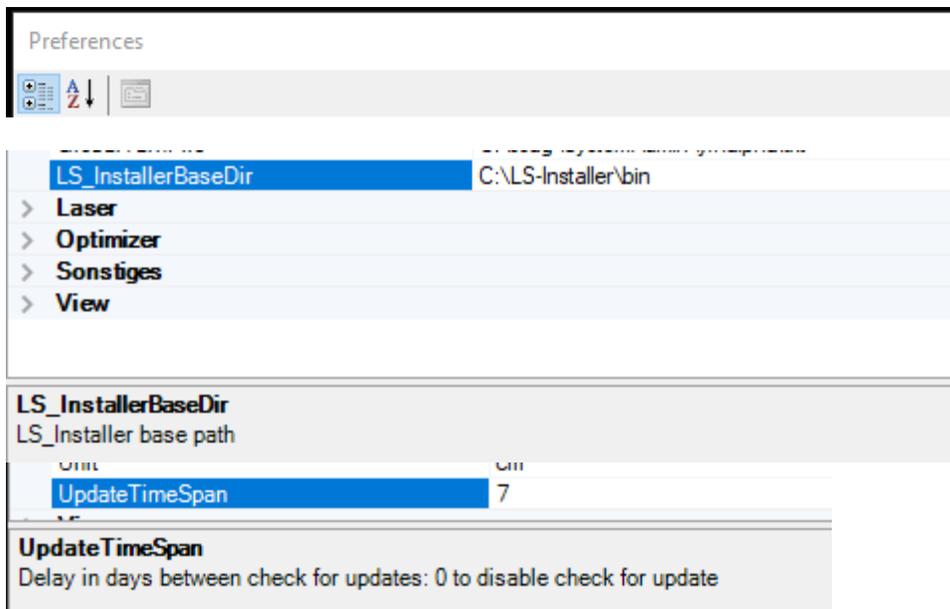
Test auf Update kann auch über Menu «Hilfe/Aktualisieren prüfen» in EmStudio Explorer and iSed aufgerufen werden.

Pfad für LS_Installer und Häufigkeit des Updatetests kann in den Einstellungen angepasst werden. Mit Eingabe von 0 Tagen wird automatischer Updatetest deaktiviert.

EmStudio Explorer



iSed



EmStudio V6.0

Session Handling

Beim Starten von EmStudio werden im Explorer die bei der letzten Sitzung offenen Dessinbücher oder Partnerbereiche wieder geöffnet, an gleicher Stelle im Hauptfenster, in gleicher Grösse und in gleicher Darstellung.

Dieses Verhalten kann über Extras/Optionen/Werkzeuge deaktiviert werden

Lässer LGF Format

Lässer LGF – Format kann in EmStudio importiert und exportiert werden. Dabei werden Dessins mit Fadenschnitt, Bohren, Farbwechsel, Nadelmuster, Pailletten, Soutache und Laser unterstützt.

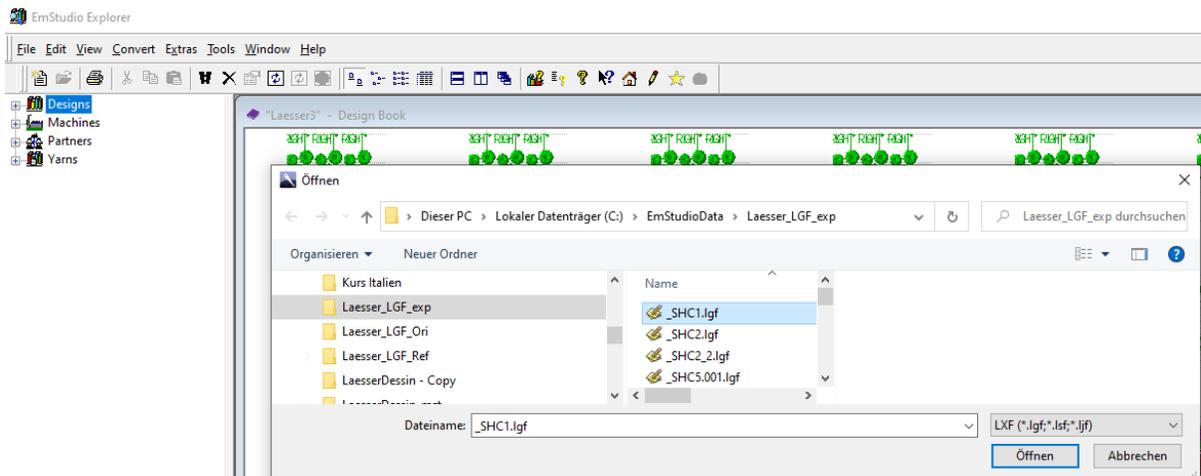
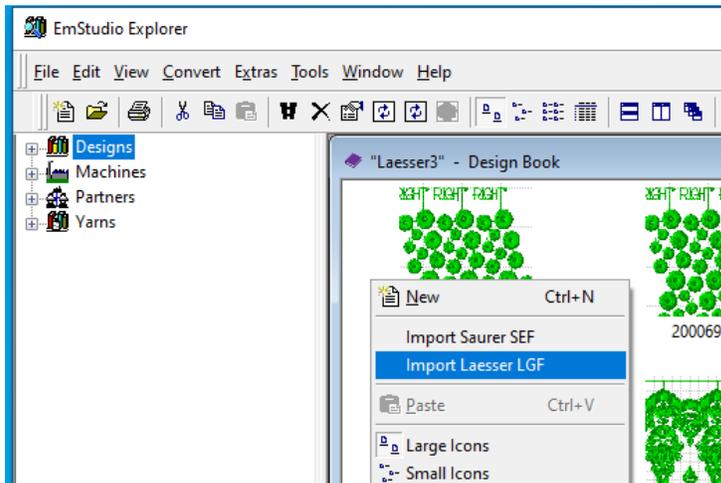
iSed kann auch direkt Lässer LGF Dessins öffnen oder Dessins als Lässer LGF speichern.

Importieren von LGF Dessins

Das importierte Dessin kann dann im iSed bearbeitet und optimiert werden, hier werden dann auch Garne zugeteilt.

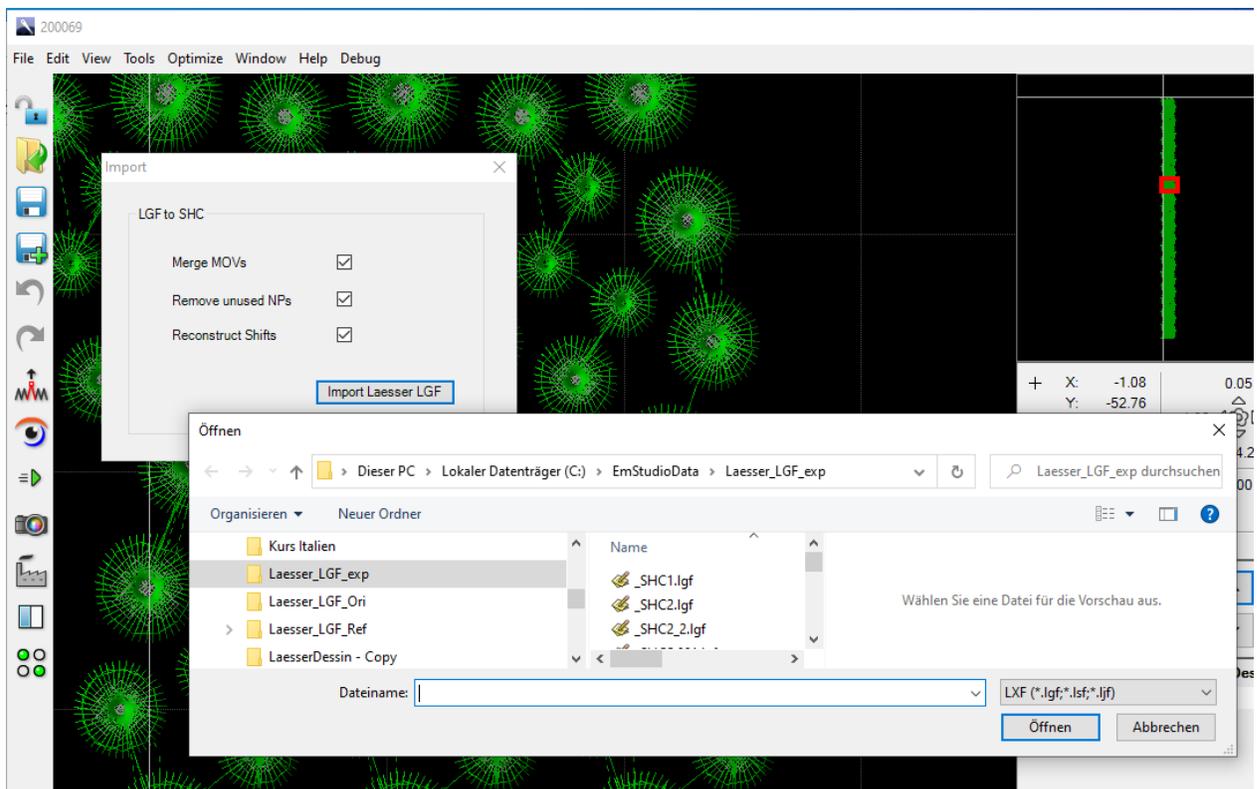
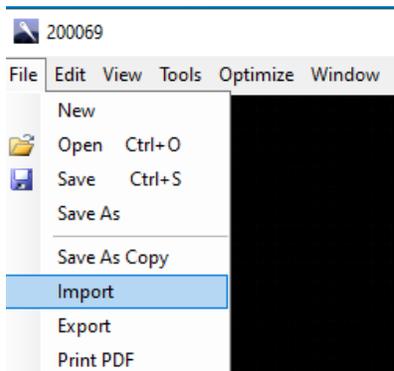
LGF-Dessin in EmStudio Explorer importieren.

Dabei wird das Dessin nach SHC konvertiert und als SHC im aktuellen Dessinbuch gespeichert.



LGF-Dessin in iSed importieren.

Ein LGF Dessin kann auch in iSed importiert werden. Dabei wird das Dessin nach SHC konvertiert und direkt im iSed geöffnet. Bei Speichern wird es als SHC gespeichert.

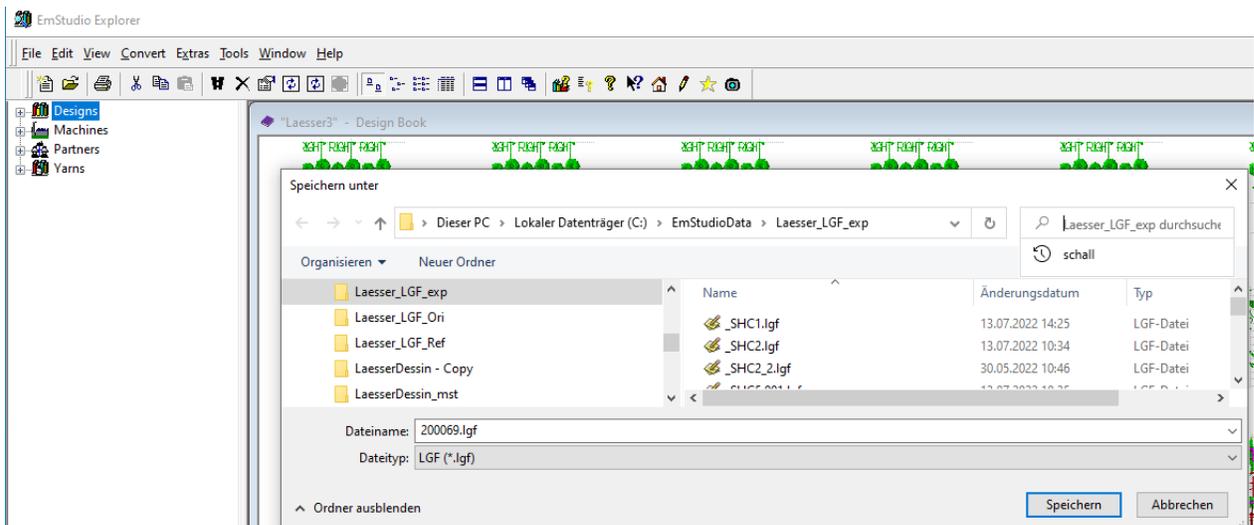
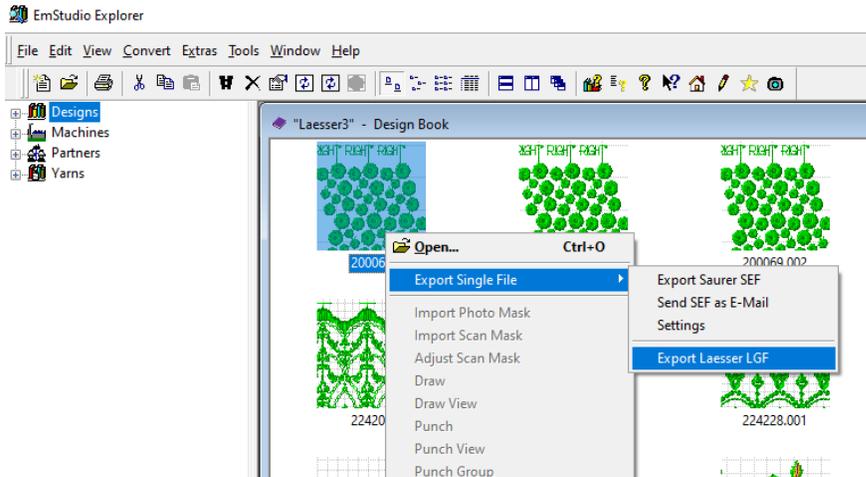


Exportieren von LGF Dessins

Das exportierte LGF-Dessin kann dann falls notwendig im LEdit bearbeitet werden. Dort kann das Dessin auch auf .mst konvertiert werden für Lässer Maschinen der älteren Generation.

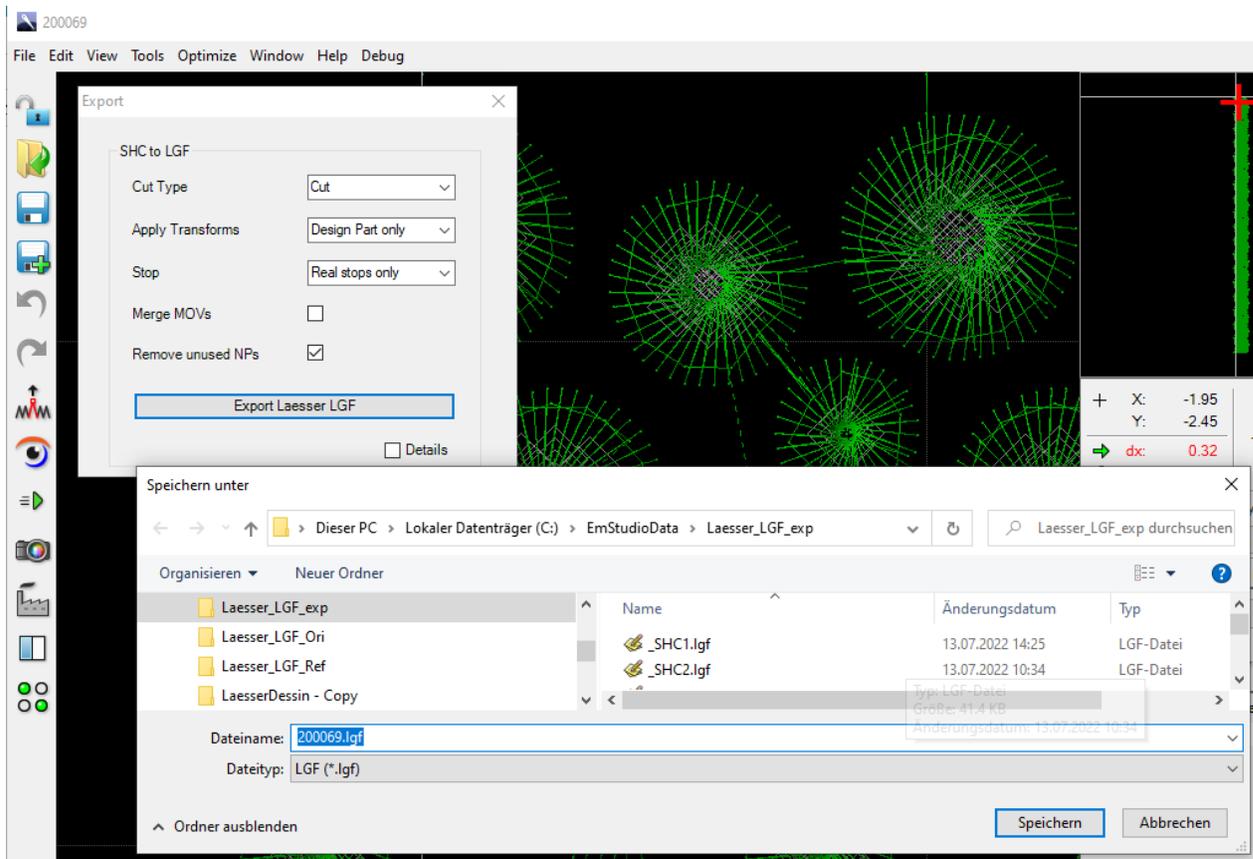
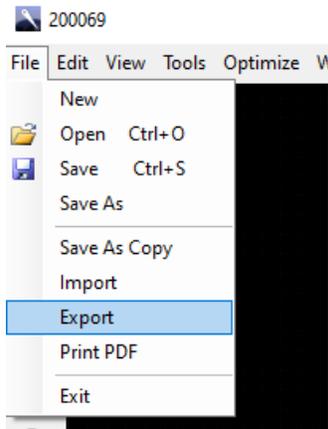
LGF-Dessin aus EmStudio Explorer exportieren

Aus EmStudio Explorer kann direkt ein selektiertes SHC-Dessin als LGF exportiert werden.



LGF-Dessin aus iSed exportieren

Aus iSed kann das aktuell geöffnete SHC-Dessin auch als LGF exportiert werden mit Export.



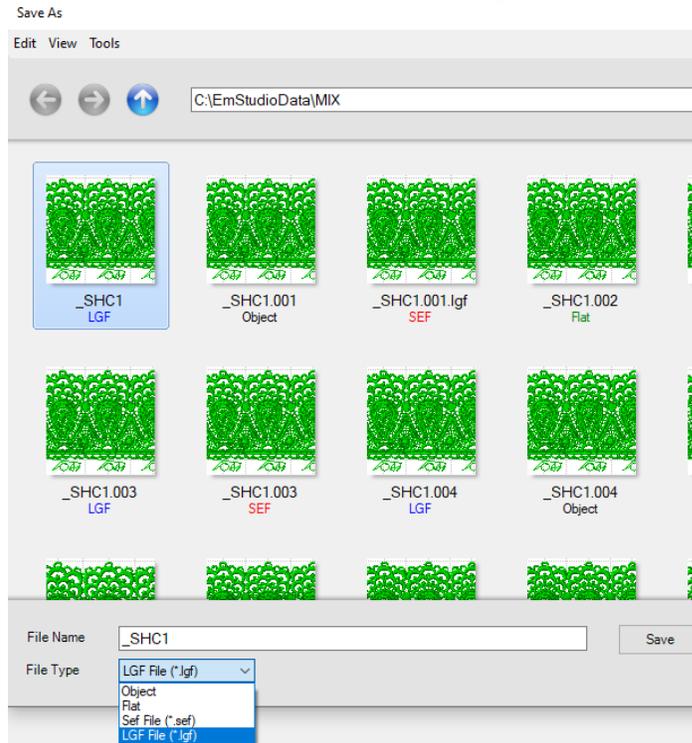
Open and Save LGF-Design in iSed

Ein Lässer LGF Dessin kann in iSed auch direkt geöffnet werden, gleich wie SHC Objekt, SEF oder SHC flach. Wenn so geöffnet kann es als SHC editiert werden, aber beim Speichern wird es im gleichen Format gespeichert wie es geöffnet worden ist.

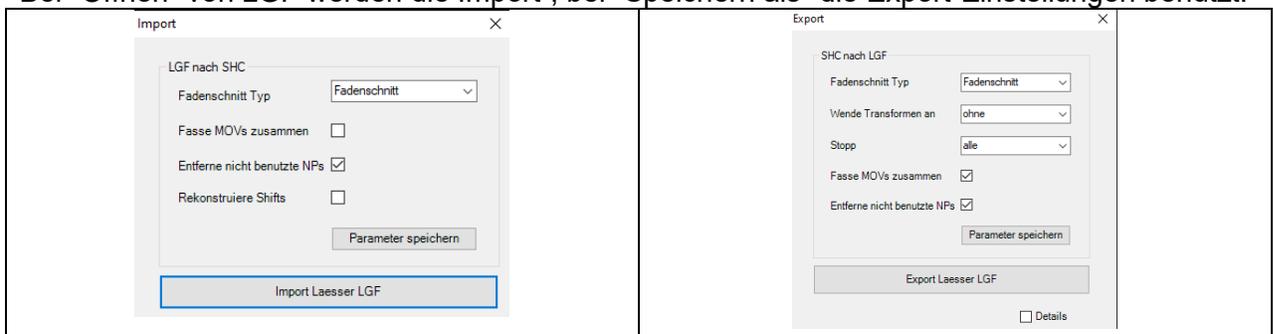
Öffnen von LGF-Dessin



Bei "Speichern als" kann das Format gewählt werden.



Bei "Öffnen" von LGF werden die Import-, bei "Speichern als" die Export-Einstellungen benutzt.



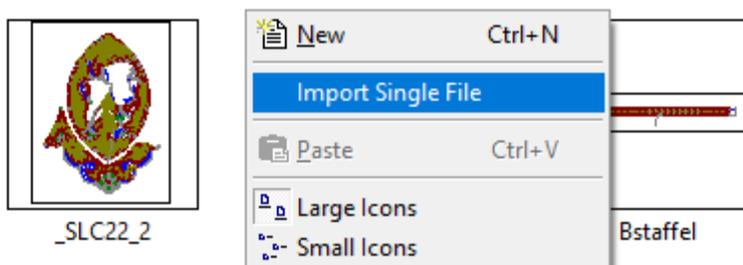
EmStudio V5.00

EmStudio Saurer Single File Format (*.sef)

Das neue Saurer Single File Format .sef enthält alle notwendigen Informationen eines Dessins in einer Datei. Es vereinfacht das Senden von Dessins, neu kann ein .sef Dessin auch direkt aus EmStudio als email verschickt werden.

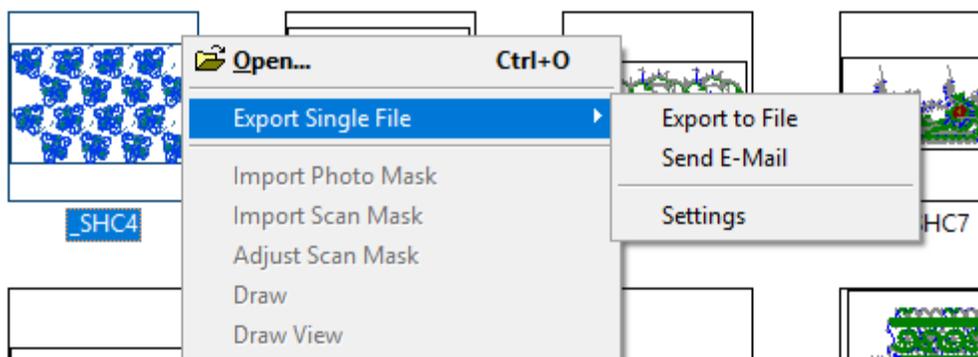
Importieren von Single File in EmStudio

Um ein Dessin im neuen Single File Format ins EmStudio zu importieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste im leeren Bereich eines Dessinbuches. Dann selektieren Sie **Import Single File** und selektieren im Dateidialog ein oder mehrere .sef-Dateien zum Importieren.



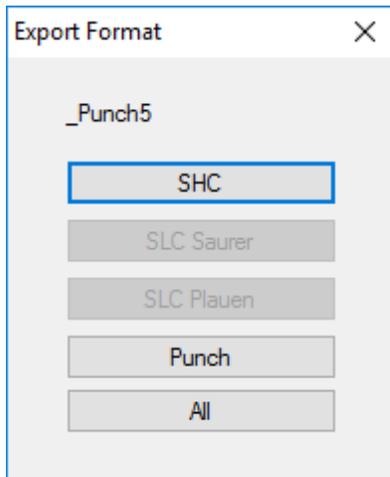
Exportieren von Dessin in Single File aus EmStudio

Um Dessins aus EmStudio als Single File Format .sef zu exportieren, selektieren Sie ein oder mehrere Dessins, klicken Sie mit der rechten Maustaste und selektieren **Export Single File**.



Benutzen Sie **Export to File**, um alle selektierten Dessins als .sef zu exportieren. Der «Export Format» Dialog öffnet sich. Wählen Sie das gewünscht Format. Ist ein Format nicht vorhanden im Dessin, so kann es nicht ausgewählt werden. Im folgenden Datei-Dialog kann Name und Verzeichnis der .sef Datei definiert werden.

SHC	nur SHC Dateien werden exportiert in .sef-Datei
SLC Saurer	nur SLC Saurer Dateien werden exportiert in .sef-Datei
SLC Plauen	nur SLC Plauen Dateien werden exportiert in .sef-Datei
Punch	nur Punch Dateien werden exportiert in .sef-Datei
All	Alle Dateien des Dessins werden exportiert in .sef-Datei



Benützen Sie **Send E-Mail**, um ein Dessin direkt als .sef Datei in einem email zu versenden, wählen Sie dazu das gewünscht Format wie oben beschrieben.

Settings

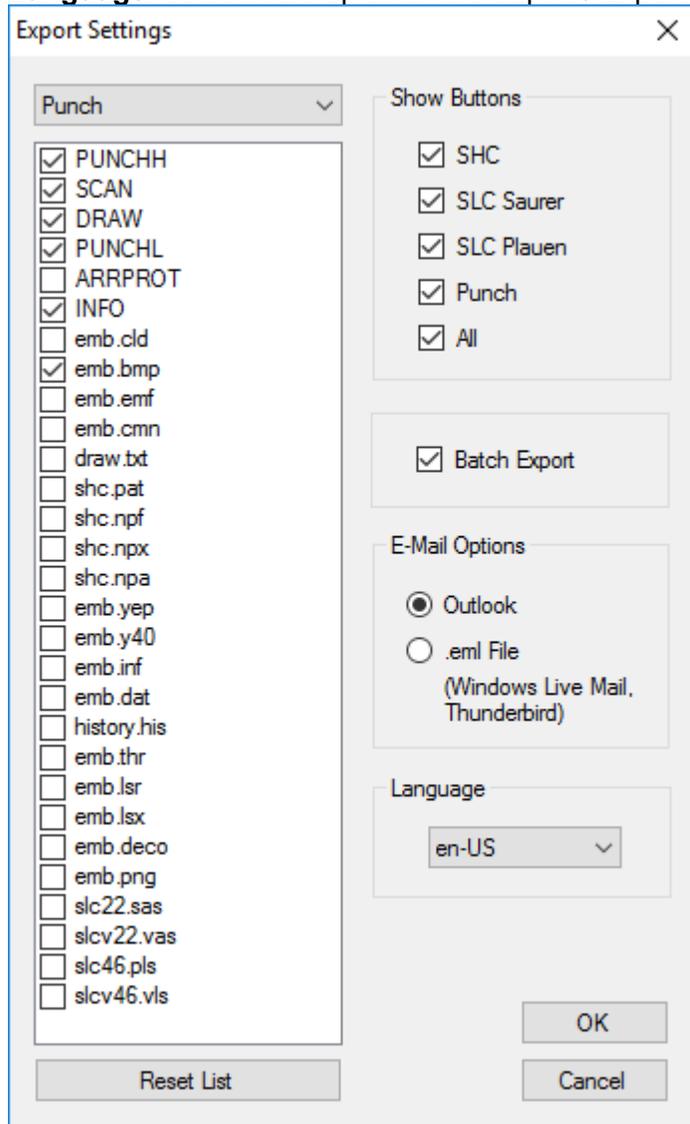
Export files: in Export Settings wählen Sie pro Format die zu exportierenden Dateien. Mit «Reset List» werden die Grundeinstellungen wiederhergestellt.

Show Buttons: hier wird definiert, welche Formate im «Export Format» Dialog angezeigt werden.

Batch Export: wenn “Batch Export” selektiert ist, erscheint der “Export Format”-Dialog beim Exportieren von mehreren Dessins nur einmal, sonst für jedes Dessin.

Email Options: Wenn Sie Outlook als email Programm nützen, wählen Sie “Outlook”, wenn Sie aber Windows live mail oder Thunderbird nützen, wählen Sie «.eml File»

Language: definiert die Sprache des Import / Export Dialoges



EmStudio V4.40

UnDo Redo in Zeichnen / Punchen

UnDo/Redo in Zeichnen und Punch implementiert



[19] UnDo: letzte Aktion rückgängig machen



[20] ReDo: zuletzt rückgängig gemachte Aktion wieder herstellen



[28] Reload Design: Dessin vom File neu laden

UnDo/ReDo ist nur verfügbar mit der EmStudio Lizenzoption PunchEx.

Die neuen Menus können wie gewohnt auf Toolbars oder Tasten programmiert werden.

Produktionszeitberechnung in iSed



Produktionszeit, Gatterauslenkung, Start Position und Garnverbrauch können nun basierend auf echten Maschineneinstellungen berechnet werden.

Produktionsinfo

Design: C:\EmStudioData\Jobs\Saurer Samples\prospekt e6

Machine Type: Epoca7 Pro, Cut, 15Y, TM082004 Config

Frame Extent (cm)

0.00

-3.87 26.63

-131.79

dx: 0.00 (0.00)

dy: -131.76 (0.00)

Frame Start Position: 11.4 cm right

Yarn Consumption per Needle (m)

1	29.6
2	437.9
3	29.6
4	56.3
5	29.6

Total Thread Delivered: 523.9

Yarn Calculator

Production Time (HH:mm:ss)

Total: 4:35:46

Remaining: 4:35:46

Rpm (1/min)

Min / Max: 452 / 550

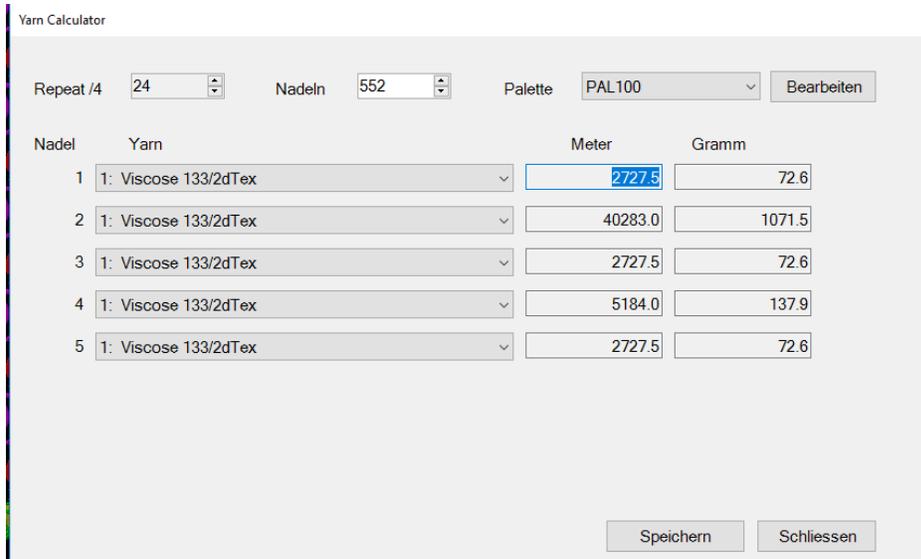
Avg: 269

Counter

Total Rounds: 72'185

Total Stitches: 70'753

? Cut On Schliessen

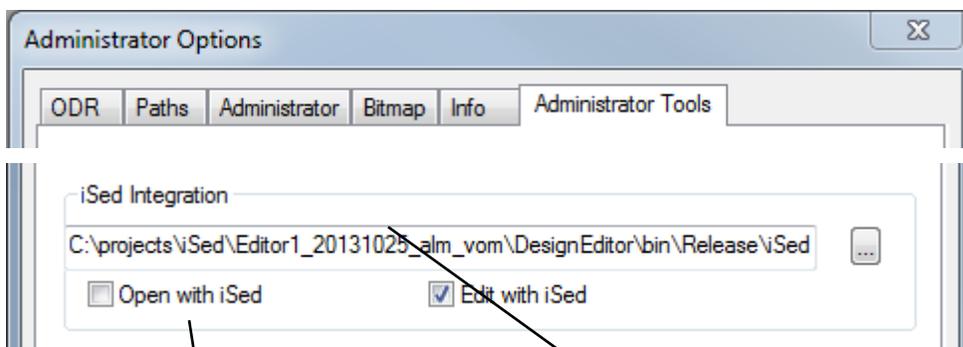
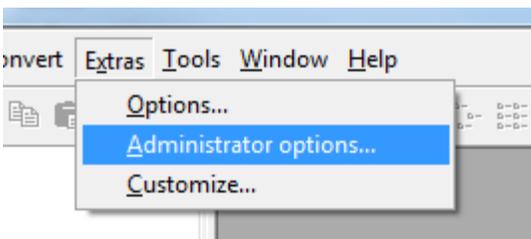


EmStudio V4.00

Dieses Dokument zeigt die wichtigsten neuen Features von EmStudio. Die Releasenotes enthalten die detaillierte Liste aller Änderungen.

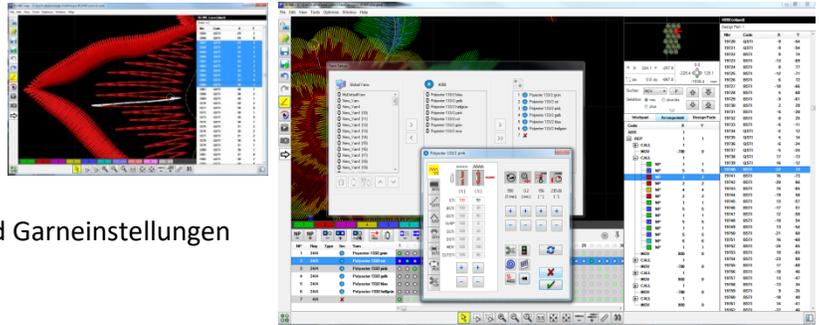
Neue Option iSed.

Der neue SHC-Editor iSed ist als Option zu EmStudio V4.0 verfügbar. Für einen nahtlosen Übergang kann wahlweise der bisherige oder der neuen Editor verwendet werden. Dies wird in den Optionen eingestellt.

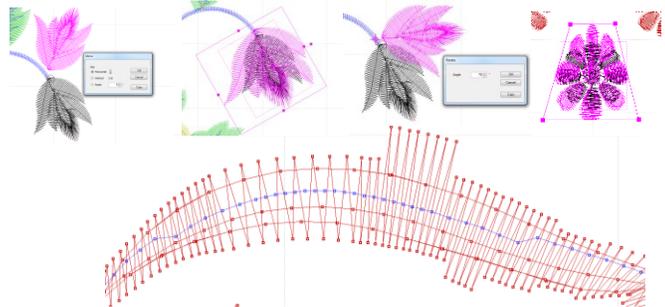


iSed – Top 5 Features

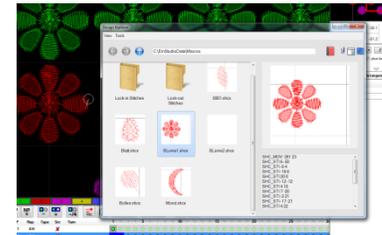
1. Alles nach Bedarf im Blick
 - von Graphik ,Stichliste
 - bis Graphik / Stichliste / Arrangement / NP
 - Pentamat Nadelmuster und Garneinstellungen
 - Dessin Sticksimulation



2. Stichgruppen bearbeiten
 - Skalieren, Drehen, Spiegeln, Verzerren
 - Stickrichtung umkehren
 - Stichdichte, Stichlänge ändern
 - Konturen parallel verschieben
 - Füllungen überstechen

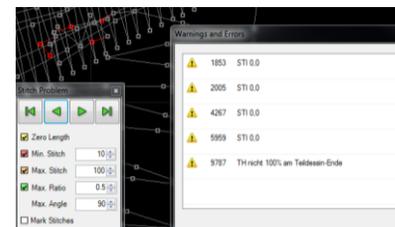


3. Makros
 - Stichgruppe als Makro speichern
 - Makro einfügen
 - Stichgruppe durch Marko ersetzen
 - Visuelle Makroverwaltung



4. Technologien
 - optimale Integration Epoca-Familie
 - HeatCut und Laser Integration
 - Soutache und Pailletten Integration

5. Knowhow eingebaut
 - bewährte Dessin-Optimierer
 - Visualisierung von Stickproblemen
 - neue Dessin-Prozessoren
 - Dessin nach Stickregeln überprüfen



EmStudio V3.60

Windows 8 kompatibel.

EmStudio V3.50

Erweiterte Soutache - Unterstützung.
Superbohr - Unterstützung

EmStudio V3.41

Epoca 6 und HeatCut voll unterstützt.

EmStudio V3.30

Pailletten Typ 1 und 2 sowie 1+2 (Doppelpailletten) voll unterstützt.
Wesentlich verbesserter Bohrstichoptimierer
Windows 7 kompatibel.

EmStudio V3.20

Windows Vista – Kompatibilität: EmStudio läuft nun unter Windows Vista mit aktiver UAC und Standard-User und unterstützt Windows-Themes wie „Windows Classic“ oder „Windows XP“.

EmStudio V3.10

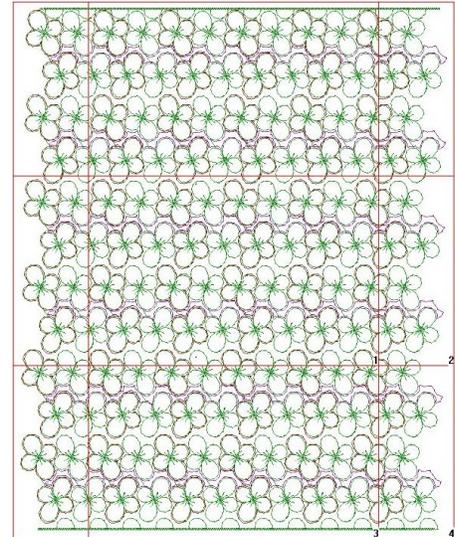
Weiterentwicklung Laser

Erweitertes Laserformat

EmStudio V3.10 setzt die aus dem produktiven Einsatz des Lasers gewonnenen Erkenntnisse um und bietet eine einzigartige Kombination aus Komfort und Flexibilität zur Erstellung von **Laserdessins aller Art**:

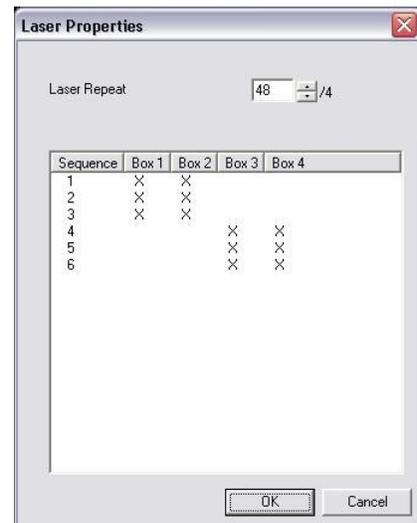
- Von einfachen rapportierenden Laserdessins bis Allover-Dessins
- Grossrapporte mit mehreren alternierenden Stick- und Lasersequenzen

Mit dem neuen Laser-Format V1.71 können alle Saurer Laser GT und Saurer Laser GTR mit der Saurer Maschinensoftware V7 optimal angesteuert werden.



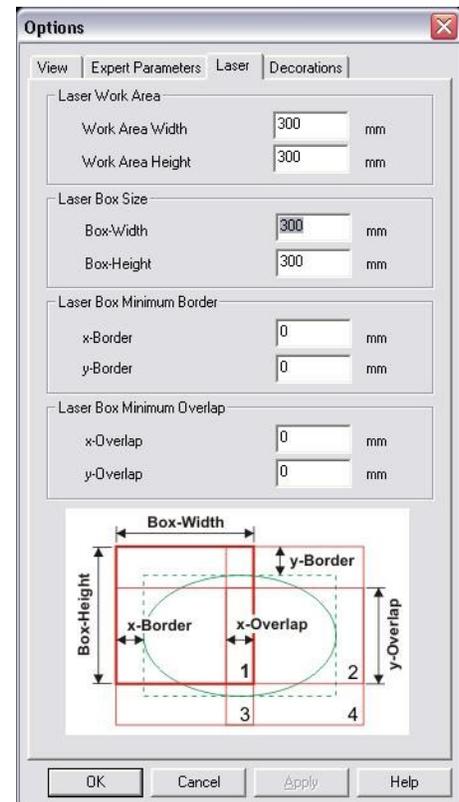
Laserrapport und Lasersequenz

- Kleinere Dessinrapporte können zum Lasern automatisch zu grösseren Laserrapporten zusammengefasst werden. So wird der vorhandene Laserarbeitsbereich optimal ausgenutzt.
- Für einfache Dessins werden standardmässig alle Laserboxen für jede Lasersequenz verwendet.
- Zur komfortablen Erstellung von Allover-Dessins mit mehreren abwechselnden Stick- und Lasersequenzen können jeder Lasersequenz gezielt optimale Laserboxen zugeordnet werden.
Aufruf aus der Arrangement-Grafik via Menü "Arrangieren ⇨ Laserrapport"



Laser-Arbeitsbereich und Laserboxen

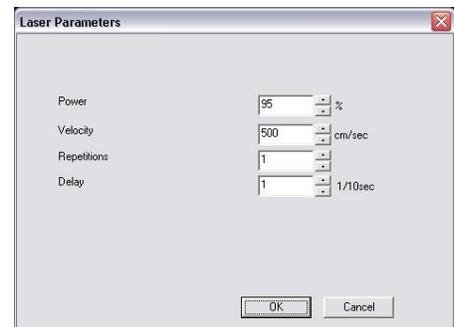
- Je nach eingesetztem Laser kann der Laser-Arbeitsbereich definiert werden.
- Laserboxen können automatisch oder manuell in der gewünschten Grösse gesetzt werden. Durch diese Eingriffsmöglichkeiten kann speziell bei grossen Laserarbeitsbereichen die Stickhöhe optimal ausgenutzt werden.
- Das automatische Setzen von Laserboxen kann über Rand- und Überlappungsparameter beeinflusst werden.



Laserparameter

Alle neuen Laserparameter sind unterstützt:

- Laserleistung in %
- Schnittgeschwindigkeit in cm/sec
- wie oft Linien geschnitten werden
- Verzögerungen zwischen den Repetitionen



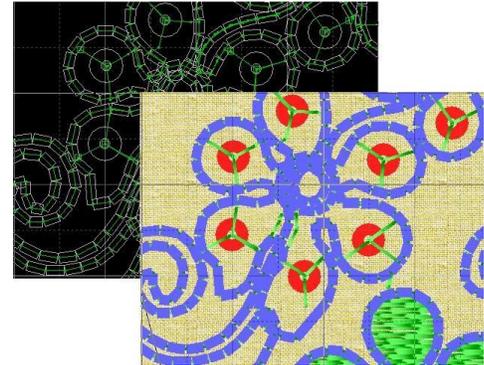
Erweiterte Pailletten & Soutache-Visualisierung

Neue Saurer Pailletten & Soutache

EmStudio V3.10 unterstützt die Saurer Pailletten & Soutache-Einrichtung mit der Maschinensoftware V7 sowie die Micro Pailletten & Soutache-Einrichtungen auf SHC-Maschinen

Im Punchen

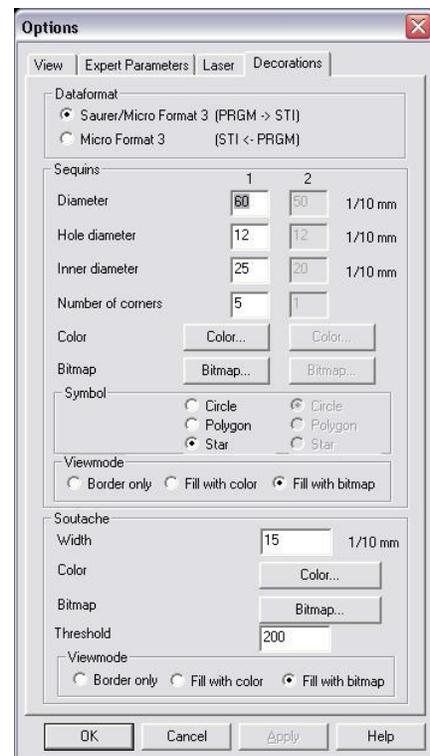
- Volle 2D und 3D Visualisierung von Pailletten und Soutache



Im SHC-Editor

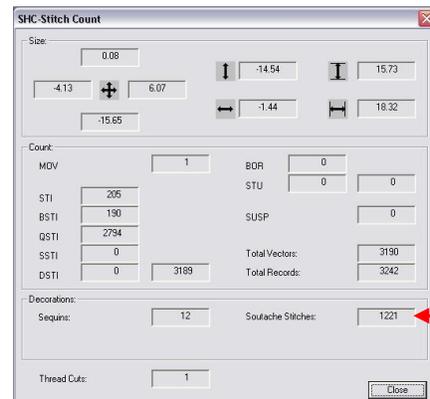
Neues Datenformat **Micro Format 3** wird unterstützt (PRGM nach Stich in Paillette statt vor Stich in Paillette)

- Es werden zwei Paillettentypen unterstützt
Paillette 1: PRGM 54 / 55
Paillette 2: PRGM 56 / 57
- Aussehen (Form, Farbe, Bitmap) kann pro Paillettentyp eingestellt werden.



Stichzähler ermittelt neu auch Anzahl Pailletten und Anzahl Soutache-Stiche

- Für ganzes Dessin/Teildessin (wenn nichts selektiert ist) oder für selektierte Stiche
- Bei Micro Format 3: pro Paillettentyp



- Die Pailletten & Soutache-Stichzählerdaten werden in die Dessininfo aufgenommen und können zur Kalkulation verwendet werden.

Favorites	
SHC	
Total Stitches	3190
Material	
Soutache Stitches	1221
Sequins Type 1	12
Sequins Type 2	0

All Info Items	
Access	
Administrative	
Arrangement	
Draw	
Melco	
SHC	
SLC22	
SLC46	
Material	
Pentamat	

Total Stitches	
Automatically generated value	
[FORMATSHC] <STITCHESTOTAL>	

InfoView.xsl

View/Print...

Save as...



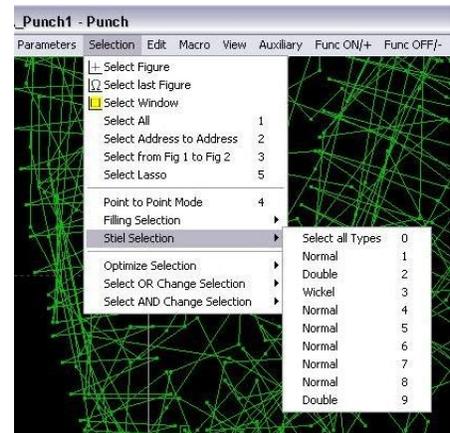
Verbesserte Benutzeroberfläche

- Verbesserungen und Anpassung für unterschiedliche Auflösungs- (90dpi/120dpi) und Schrifteinstellungen von Windows

Neuerungen im Zeichnen / Punchen

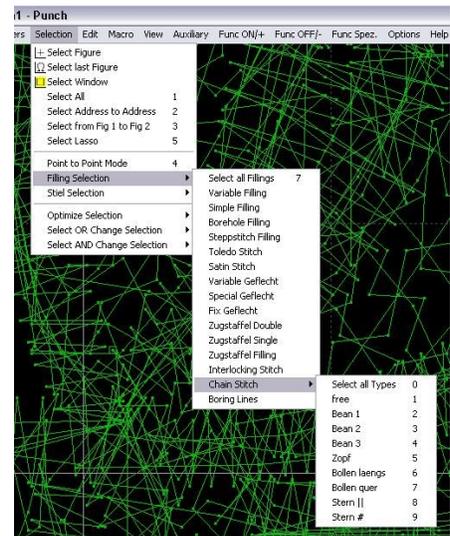
Stiel

- Stiel kann via **Stieltyp** selektiert und optimiert werden
Dies erlaubt ein effizientes und gezieltes Ändern von Stieleigenschaften aller Stiel eines bestimmten Typs



Kettstich

- Kettstich kann via **Kettstichtyp** selektiert und optimiert werden.
Dies erlaubt ein effizientes und gezieltes Ändern von Kettsticheigenschaften aller Kettstiche eines bestimmten Typs.



Spezialfunktion

Spezialfunktion [42] kann nun nebst der Funktionsnummer auch ein Argument enthalten.

Eingabe als [42] n.a

Z.B. Laserpragma 102, Lasersequenz 2: [42] 102.002

Neue Hardware

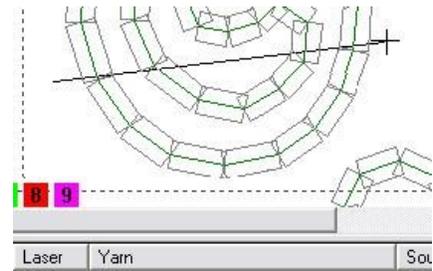
Unterstützung von hochauflösenden Bildschirmen bis zu 2560x1600 Pixel

Neuerungen im SHC-Editor

Messen

Komfortables freies Messen in der Graphik mit Zoomen und automatischem Scrollen für hohe Präzision.

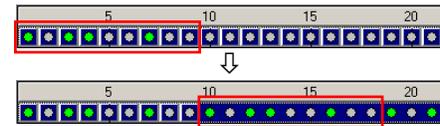
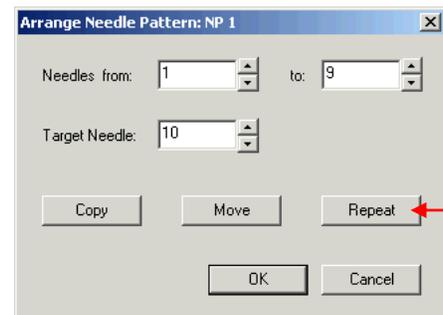
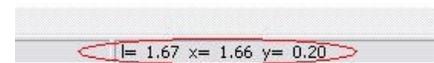
- Zoomen mit + / -
- Scrollen durch Überschreiten des Fensters
- Messen wird mit <Enter>, <ESC> oder Doppelklick beendet.



Nadelmuster arrangieren

Gross- und Spezialrapporte können aus normalen Rapporten schnell und einfach erstellt werden:

- Ein Nadelmuster (NP-Bereich) kann kopiert oder verschoben werden.
- Einfaches Repetieren von Dessins über die ganze Maschinenbreite mit Abständen zwischen den Dessins.
- Aufruf aus dem NP-Fenster via Menü:
"Nadelmuster ⇒ Nadelmuster Arrangieren"
 - Der Bereich wird durch "Nadel von ... bis ..." definiert.
 - Das Ziel wird durch die "Zielnadel" definiert.



Weitere Neuerungen

Pragma / Spezialfunktion [42]

- Pragma (PRGM n a) mit Funktionsnummer n und Argument a nun über alle Konvertierungen sowie im Punchen und SHC voll unterstützt.

Konvertierung SHC – SLC

- Beim Konvertieren von SHC auf SLC werden für Blattstich-Sequenzen automatisch Sperrzeug (BSTI), Fadenleiter (STG) und Walzenschaltungen (TB) gemäss SLC-Konvertierungsparameter erzeugt.

Beispiel:

```
PRGM 102 1
```

1 = Lasersequenz-Nummer

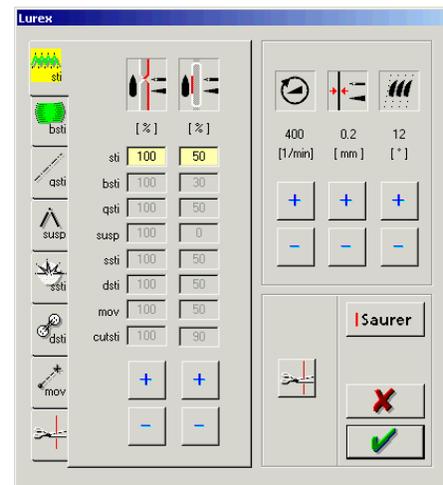
EmStudio V2.20

Dieses Dokument zeigt die wichtigsten Neuerungen von EmStudio V2.20.
Die Release Notes enthalten eine detaillierte Liste aller Änderungen.

Verbesserte Garnunterstützung

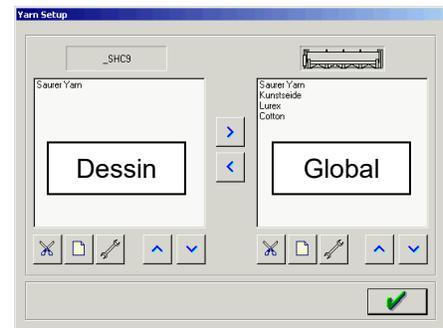
Im Explorer

- **Garnzuweisung** im Explorer via Drag & Drop
- Performance der Garnverwaltung verbessert
- **Garnnamen** können auch „/“ enthalten
- Neuer **Garndialog** mit verbesserter Bedienung



Im SHC-Editor

- **Neue Garne** können nun auch direkt im SHC-Editor angelegt werden und stehen sofort zur Verfügung.
- Garne können zwischen dem **globalen Garntopf** und dem **Dessin** hin- und herkopiert werden.
- Einfaches Löschen und Bearbeiten von Garnen in beiden Bereichen (Dessin, Global).
- Bearbeiten der Garnparameter wie im Explorer
- Die **Garnherkunft** (Dessin, Global) wird als Symbol angezeigt.



NP-Nr	Rapport / 4	Laser	Garn	Quelle
00001	12/4		Lurex	
00002	16/4			
00003	16/4		Cotton	

Visualisierung der Pailletten und Schnürli

Volle Unterstützung für die Saurer Pailletten&Soutache Vorrichtung:

Pailletten:

- Zwischen den Pragmas 54 und 55 werden Pailletten dargestellt.
- Die **Form und Grösse** der Pailletten können in einem Paillettengenerator definiert werden.
- Eine Paillette kann wahlweise mit einer Farbe oder einem Bitmap gefüllt werden (nur im SHC-Editor).

Schnürli:

- Zwischen den Pragmas 50 und 51 werden Schnürli dargestellt.
- Die **Breite des Schnürlis** kann eingestellt werden.
- Ein Schnürli kann wahlweise mit einer Farbe oder einem Bitmap gefüllt werden (nur im SHC-Editor).



Neuerungen im Zeichnen/Punchen

Fotomaske

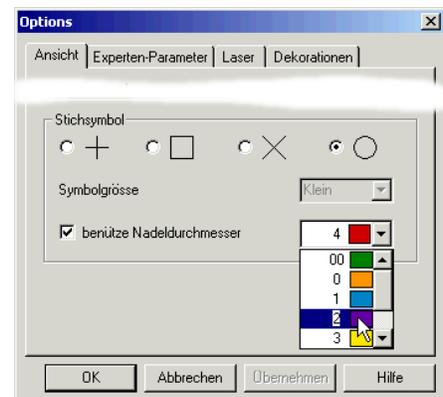
- Für **glasklaren Hintergrund**, gibt Scan originalgetreu wieder
- **Dreh-** und **skalierbar**
- Alternativ oder kombinierbar zur Scanmaske.
- Grössenlimite fällt weg.



Neuerungen im SHC-Editor

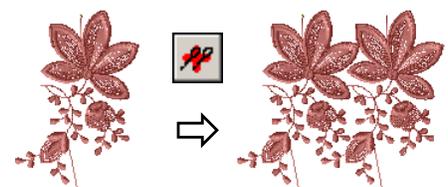
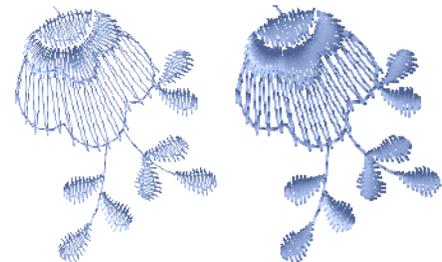
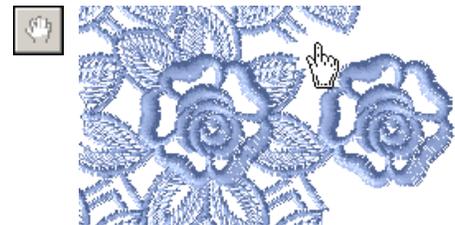
Anzeige der Stichsymbole

- Die Stichsymbole können in **allen Darstellungen** (ausser in der 3D Ansicht) ein- und ausgeblendet werden (auch in der Pentamat-Darstellung).
- Stiche können als Kreis, Kreuz, Rechteck oder Plus dargestellt werden.
- Auswahl der Symbolgrösse aus einer Liste oder Angabe des **wahren Nadeldurchmessers** (Nadelfarbe/Nadelnummer).



Verbesserte Anzeige

- Einfaches Verschieben der Grafik mit der mittleren Maustaste oder im neuen **Handmodus**.
- Beschleunigter Grafikaufbau; Änderungen bei den Wiederholungen werden sofort nachgeführt
- Die Dicke des Garns für die 3D-Darstellung kann eingestellt werden.
- Rapporte via Knöpfe dazu- und wegschaltbar.



Dessinbild

- Neues Dessinbild-Format: **EMF**
- JPEG Bilder mit einstellbarer Qualität

Laser Unterstützung

Volle Unterstützung für den Saurer Laser:

- Ein NP kann in der NP-Liste als **Laserkontur** markiert werden (Laser-NP). Die zugehörigen **Laserparameter** können in einem neuen Dialog eingestellt werden.
- Ansticker- und Verstärkeroptimierer werden in den Laser-NP's unterdrückt.
- Die **Laserboxen** können im Editor positioniert werden; die Seitenlängen sind einstellbar.
- Der **Laserrapport** kann gesetzt werden, die Laserrechtecke werden entsprechend repetiert dargestellt.
- Laserparameter, Laserrapport, Position der Laserboxen und die Laser-NP's werden mit dem Dessin abgespeichert.
- **Anzeige der Laserkonturen:** In der Anzeige nach NP können wahlweise nur die Laserkonturen farbig angezeigt werden.



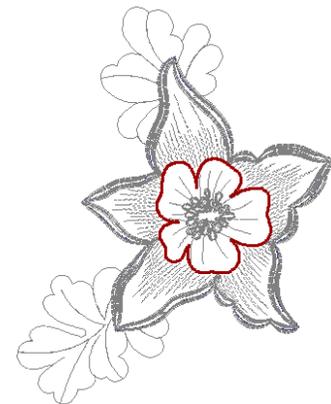
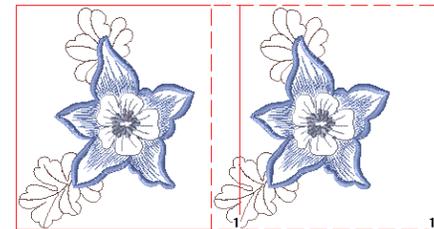
NP-Nr	Rapport / 4	Laser	Garn	Quelle
00001	12/4		Cotton	
00002	16/4		Cotton	
3	-/4	16	<input checked="" type="checkbox"/>	Parameter

Laser Parameter

Leistung: %

Geschwindigkeit: cm/sec.

Wiederholungen:



Weitere Neuerungen

- Es können eigene Tastenkombinationen definiert werden.
- Der Suchdialog wurde verbessert: Neu kann auch nach SHC-Zeilenummer gesucht werden.

Testatur anpassen

Kommandos: Aktuelle Taste:

Anzeige nach Nadelmuster

Anzeige nach Nadeln

Anzeige nach Stichart

Anzeige nach Stichproblemen

Anzeige nach Teildessin

Anzeigefehler

Ausschneiden (Ctrl+Q)

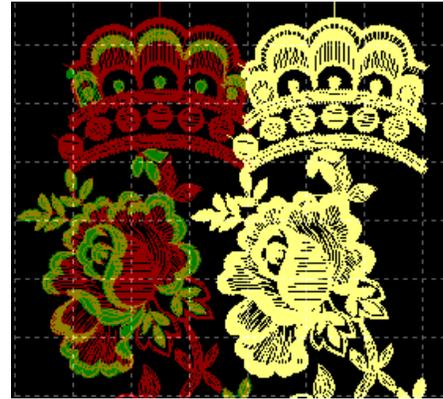
Aktuell zugeordnet auf:

Selektiere alles (Ctrl+A)

Neuerungen im SLC-Editor

Maske links / rechts

- **Anschlussrapporte** (Maske) links und rechts können dargestellt werden.
- Der Rapport ist einstellbar.
- Maske wird in Dessin-Farben oder in einer benutzerdefinierten Farbe dargestellt.



Weitere Neuerungen

Arrangierer erweitert

- Komfortables **Arrangieren** für **SLC22** und **SLC46** verfügbar.

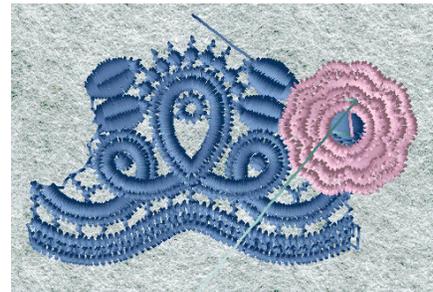
EmStudio V2.10

Dieses Dokument zeigt die wichtigsten Neuerungen von EmStudio V2.10. Die Release Notes enthalten eine detaillierte Liste aller Änderungen.

Neuerungen im Zeichnen/Punchen

Neue Darstellungen

- 3D-Darstellung des Dessins mit **echten Garnfarben** aus **Garnfarbenkarten** (kompatibel zur Melco-Garnfarbenkarten) und massgetreu dargestelltem **Stoffhintergrund**.
- Stoffhintergründe können aus Vorlagen mit Formaten .JPG, .BMP, .EMF, .WMF, .PNG geladen werden.
- Neue **Darstellung mit Plotterfarben** aus der Plotterfarbenpalette
- **Ausblenden von einzelnen Farben** in der Dessindarstellung



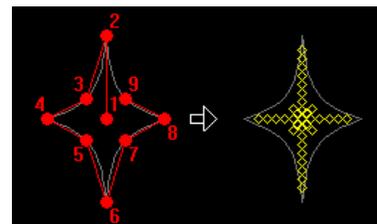
Scanmaske

- Scanmaske bearbeiten: Einfaches Ändern oder löschen von **Scanfarben**
- Scanmaske anzeigen: Ein- und Ausblenden von **einzelnen Farben** und Ändern der **Helligkeit**



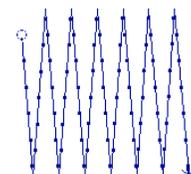
Vereinfachte Bedienung

- Punchen: Vereinfachte Bedienung der Bohrautomatik durch **animierten Bohrparameterdialog**
- Position und Ausrichtung der **Menüfelder** bleiben gespeichert
- **Live-Makro**: Animierte Ausführung von Makros, Kopieren, Verzerren, Rotieren, Spiegeln
- Vereinfachtes Erstellen von **Parallel-Linien** mit einem Punkt



Neue Effekte

- Neue **Variante 5 in Fixgeflecht** mit ZickZack-Füllung und garantiertem Min- und Maxstich



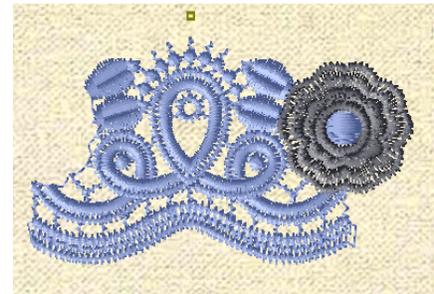
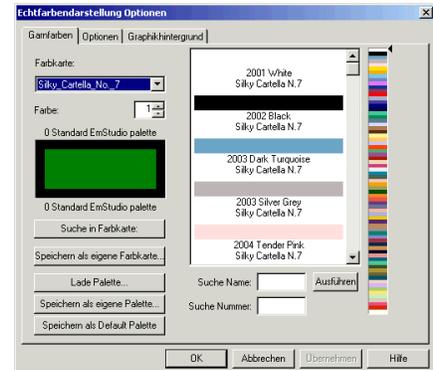
Weitere Verbesserungen

- Speichern des Dessinbildes (.emf) mit **Grösseninformation**
- Performance im Joystick-Modus verbessert
- Datenbereich vergrössert (Anzahl Stichlagen verdoppelt)

Neuerungen im SHC-Editor

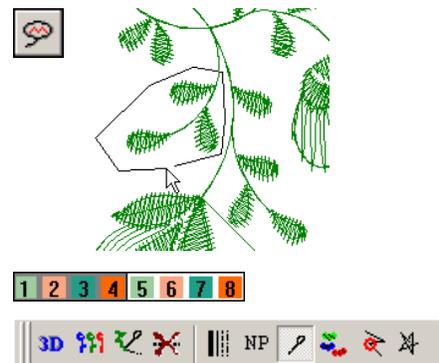
Bessere Visualisierung

- 3D-Darstellung des Dessins mit **echten Garnfarben** aus **Garnfarbkarten** (kompatibel zur Melco-Garnfarbkarten) und massgetreu dargestelltem **Stoffhintergrund**.
- Stoffhintergründe können aus Vorlagen mit Formaten .JPG, .BMP, .EMF, .WMF, .PNG geladen werden.
- **Drucken des Dessinbildes** in echter Grösse mit Hintergrund
- **Dessin-Bild** (.jpg) wird mit korrekt skaliertem Hintergrund inkl. Grösseninformation abgespeichert
- Darstellung von mehrfarbigen und wechselfarbigen Dessins dank **Einfädelrapport**
- **Vollbildmodus** für Grafik



Mächtiger Bedienung

- **Volles Editieren** im SHC-Arrangement mit Repetitionen und Pentamat-Darstellung
- Selektion mit **Lasso**
- Interaktive **Nadellegende** bei Echtfarben inkl. Nadelrapport-Anzeige
- Neue Symbolleiste für **Anzeigemodi**
- Grosse Knöpfe verfügbar
- Automatisches Einbinden der Standard-Anwenderwerkzeuge
- Raster behält Einstellung



Pentamat/PentaCut

Vereinfachtes Erstellen von **Lässer** Standard Nadelmuster

Bessere Performance

- Beschleunigter Grafikaufbau (grosse Dessins, kleiner Ausschnitt, Pentamat-Darstellung)
- Grafikaufbau ist unterbrechbar (durch Mausklick)
- Bessere Performance beim Selektieren, Editieren, Löschen und Einfügen
- Schnelles Nadelschalten

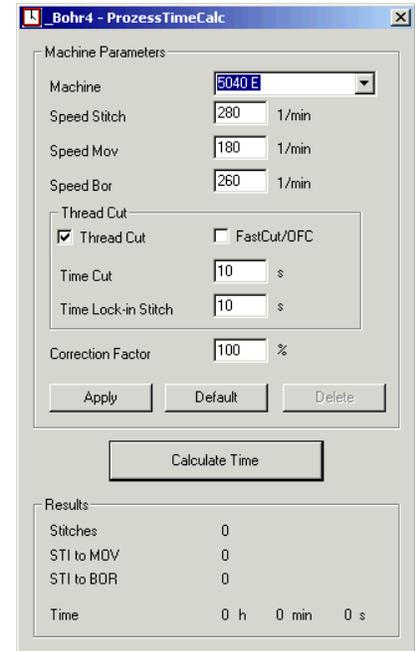
Weitere Neuerungen

Produktionszeitberechnung

Neues Programm zur Berechnung der Produktionszeit eines Dessins mit Berücksichtigung von maschinenspezifischen Eigenschaften.

Garnverbrauchsberechnung

Neu mit vereinfachter Parametrisierung und Auswertung pro Nadel



Dessininformation - Infoblatt

- Das Dessinbild auf dem Infoblatt kann nun mit einer **automatischen Skalierung** oder mit einer **festen Skalierung** dargestellt und gedruckt werden.
- Die Qualität des Dessinbildes wurde verbessert und ist für Schwarzweissdrucker anpassbar.

Arrangement

- **Vereinfachtes Arrangieren** von SHC oder expandieren von bestehendem SHC-Arrangement

Garnparameter

- **Listendarstellung** der Garnparameter
- **FastCut** wird in den Garnparametern unterstützt

Name					
Saurer Yarn			500	0.00	12
sti	100	50			
bsti	100	30			
qsti	100	50			
susp	100	0			
ssti	100	50			
dsti	100	50			
mov	100	50			
cutsti	100	90			
Cut					
1			100		
0			100		
2			100		
3			100		

Neuerungen im SHC-Editor

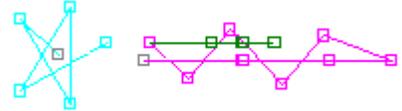
Optimierer

Mit den Optimierern können die Dessins für optimale Produktivität und Stickqualität optimiert werden.



Neuer Fadenschnitt-Optimierer

- Vollautomatisches Ansticken und Verstäten.
- Die vorgegebenen Ansticker und Verstäter können abgeändert und eigene dazugefügt werden.
- Es kann auch eine Stichfolge aus einem Dessin als Ansticker oder Verstäter verwendet werden.



<input checked="" type="checkbox"/> Optimiere Ansticker	5 Stich(e)
Dateiname	Sauer1.lis
Faktor:	1
zu ersetzende Stiche	10
<input checked="" type="checkbox"/> Optimiere Verstäter	8 Stich(e)
Dateiname	Sauer1.los
Faktor:	1
zu ersetzende Stiche	0



Neuer THOptimizer (Fadenmenge)

- Der THOptimizer setzt vor jedem Fadenschnitt die definierte Fadenspannung und Geschwindigkeit. So wird der Fadenschneidvorgang optimal ausgeführt.

Bereich der Optimierung:	5	<input checked="" type="checkbox"/> TH-Wert	100
<input checked="" type="checkbox"/> Stichart	QSTI	<input checked="" type="checkbox"/> PS-Wert	100



Optimierer für Aufhänger

- Vereinzelte Stiche zwischen zwei MOV's werden zu Aufhängern (SUSP) umgewandelt.

Options	
Ansicht: Experten-Parameter	
- SUSP Optimierer	
Aufhängereerkennung-Stichzahl:	
Min	1
Max	4



Optimierer für Geflechte

- Zu kleine Stiche und zu kleine Rückstiche ("Schiffchenfaden abstechen") können eliminiert werden.

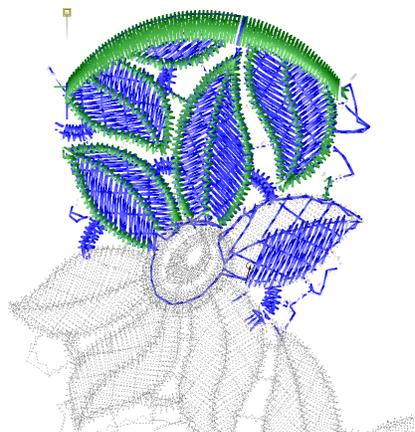
Neuer MOV-Optimierer

- Fahrweg optimieren (unnötige Gatterbewegungen entfernen).
- Umwandeln von konventionellen Farbmustern in Fadenschnitt-Muster (Aufhänger eliminieren,...).

<input checked="" type="checkbox"/> Kurzstich-Optimierer	min. Stichlänge für Stepp	3
	min. Stichlänge für Rückstich	7
<input checked="" type="checkbox"/> Optimiere MOVE's für		
	<input type="radio"/> Pentacut	
	<input checked="" type="radio"/> Pentamat/ standard	

Neue Ansichten

- Die **Ansicht nach Stickfortschritt** zeigt, wieviel vom Dessin bis zum selektierten Stich bereits gestickt wurde.
- Die **Pentacut-Ansicht** zeigt die Anstick- und Verstätstellen im Dessin.



Weitere Neuerungen

Dessinsymbole im Musterbuch

Die Dessinsymbole im Musterbuch können automatisch erstellt werden.



_Punch20



_Punch20

Konverter (e-convert)

Der neue **ComerioF1-Konverter** ergänzt die bestehenden Konverter (Lässer, Hiraoka, Melco).

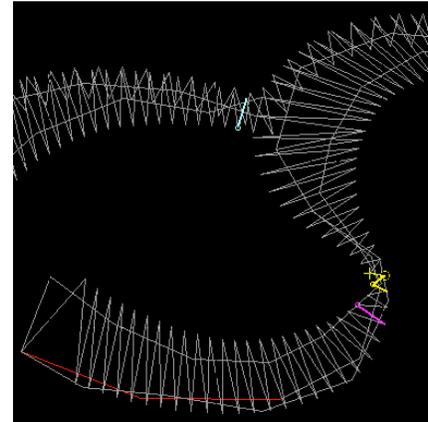
EmStudio V1.60

Dieses Dokument zeigt die wichtigsten Neuerungen von EmStudio V1.60. Die Anwendung dieser Neuerungen ist in EmStudio-Hilfe beschrieben. Die Releasenotes enthalten eine detaillierte Liste aller Änderungen.

Neuerungen im Zeichnen/Punchen

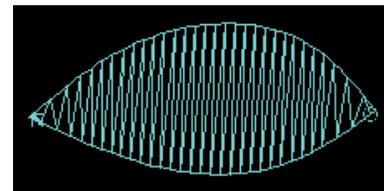
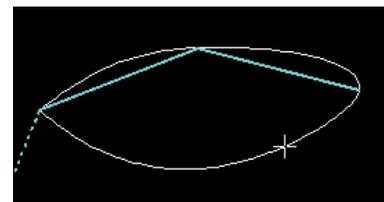
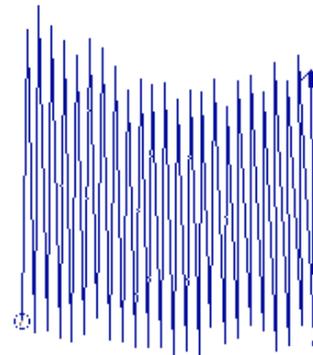
Neue Zeichnungs- und Punchfeatures

- Frei definierbare **Texte**, frei positionierbar in Zeichnung.
- Plotterauswahl und **Plott-Vorschau** direkt in Plott-Dialog.
- In Gerade offen können neu mit Doppelpunkt auch Kurvenpunkten gesetzt werden.
- Neue **Anzeige** der Stickerei **nach Stickproblemen** im Punchen.
- Automatisches **Optimierung** von erkannten Stickproblemen.



Neue Zeichnungs- und Punchautomatiken

- Neue Varianten 12-14 von Spezialgeflecht mit Kurzstechen Seite 1, Seite 2 oder beidseitig.
- Neue Varianten 15-17 von **Spezialgeflecht ausgefranst** Seite 1, Seite 2 oder beidseitig.
- **Livespline** macht Kurvenverlauf direkt während der Eingabe sichtbar.
- **Rädliautomatik** reduziert bei Füllungen das Rädli automatisch aufgrund der Stichlagenlänge; sie kann direkt bei Eingabe oder als Optimierer auch für bestehende Dessins verwendet werden.



Neuerungen im SHC-Editor

- Effizientes Erstellen von **Standardgruppen** für einfache Rapporte oder FRW.

NP-Nr	Rapport / 4	0005	0010	0015	0020
00001	4/4	●	●	●	●
00002	8/4	○	○	○	○
00003	8/4	○	○	○	○
00004	12/4	○	○	○	○
00005	12/4	○	○	○	○
00006	12/4	○	○	○	○
00007	16/4	○	○	○	○
00008	16/4	○	○	○	○
00009	16/4	○	○	○	○
00010	16/4	○	○	○	○

- Arrangieren kopiert die Gruppe des ersten Dessins.

Weitere Neuerungen

Verbesserte Verwaltung

- Ein Dessin kann mehrere Stichdatenformate enthalten. Diese **Dessin-Objektstruktur** hat sich bereits bei EmNet Plus bewährt. In der Detailansicht werden die vorhandenen Dessinkomponenten angezeigt.
- **Suchen**: Dessins können nach diversen Kriterien gesucht werden.
- **Vereinfachter Export** von Dessins auf Partner mit flacher Struktur wie Diskette oder EmLink durch Auswahl des Dessin-Formates.
- Dessin-Infoblatt kann als HTML gespeichert werden.

Musterbuch "Saurer Samples"		
Name	Datenformat	Subcode
●_Bohr4	Punch	--PH2-
●_Draw10	Punch	-D----
●_Punch5	Punch	--P--4

Werkzeuge

Von EmNet Plus her bekannte **Garnverbrauchsberechnung** ist integrierbar unter Werkzeuge:

C:\Program Files\ssag\EmStudio\Tools\ThreadC.exe "\$S\PUNCHL"

Im Feld bewährter **TH-Optimierer** integrierbar unter Werkzeuge:

C:\Program Files\ssag\EmStudio\Tools\TH_Optimizer.exe "\$S"